



4/2007

SPORTS FLASH

Das Sport- und Freizeitmagazin
des TSV 1863 Schwabmünchen

Fussball

Ein Riesenerlebnis in
der Allianz-Arena

Handball

Frauen trotzen dem
Verletzungspech

Billard

Frischer Wind im
Billardheim



Mit allen
Abteilungen,
Ansprechpartnern
& Trainingszeiten
herausnehmbar
auf S.18/19!



... da gibt's meine Lieblingsbücher!

BUCHHANDLUNG
SCHMID

FUGGERSTRASSE 14
86830 SCHWABMÜNCHEN
TEL. 08232-71952



**NUTZEN SIE JETZT DEN
KASSEN-ZUSCHUSS!**

**DA GRINST DAS
SPARSCHWEIN!**

**6 Monate
zum
Nulltarif**

**FITNESS TOTAL • SAUNA
ÜBER 140 GYMNASTIKKURSE
AKTIVE KINDERBETREUUNG**

www.spiekerfitness.de

SCHWABMÜNCHEN
Bachstraße 13
(08232)
2385

SPIEKER
TREFFPUNKT FÜR FITNESS, GYMNASTIK
UND ERHOLUNG

BOBINGEN
Dr.-Zollerstraße 6
(08234)
3670

Der Kleine schwimmt, Mama geht squashen, Papa hat Tennis gespielt!



Die B-Klasse - Der Familiensportler

Komfort, Flexibilität und Agilität für die ganze Familie. Erleben Sie die vielen Vorzüge des Familiensportlers hautnah in unseren Autohäusern in Schwabmünchen und Königsbrunn.

Neben der neuen B-Klasse halten wir für Sie natürlich auch eine umfangreiche Auswahl an wechten Mercedes-Benz Jahreswagen und gepflegten Gebrauchtfahrzeugen bereit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Mercedes-Benz

Schäfer

Autohaus Schäfer GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Pkw Verkauf und Service
Gottlieb-Daimler-Str. 2, 86830 Schwabmünchen, Telefon 08232 95987-0
Messerschmitttring 2, 86343 Königsbrunn, Telefon 08231 96098-0
info@autohaus-schaefer.de, www.autohaus-schaefer.de

Asia Jariya Asia
店 商

Asiatische Lebensmittel
und Geschenkartikel

Schwabmünchen

Ferdinand Wagner Straße 20

Telefon 0 82 32 / 95 91 47

Fax 0 82 32 / 95 75 99

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 09.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Zum Titelbild

Ihr breitgefächertes Angebot im Bereich „Tanz und Bewegung“ stellt die Turnabteilung in dieser SPORTS FLASH-Ausgabe auf Seite 12 vor. Eines der Aushängeschilder ist dabei die Showtanzgruppe „Tanzsucht“, die mit Beginn dieser Faschingsaison mit ihrem neuen Programm „Tanzsucht on the Baustelle“ auftritt. Die in jeder Hinsicht attraktive Gruppe der 15- bis 19-jährigen steht auch für Auftritte außerhalb des Faschings gerne zur Verfügung.

Liebe Leserin, lieber Leser,

Weihnachtszeit! Zeit der Ruhe und der Besinnung, oder? Meine Frau führt einen Kalender, in den ich mit Schrecken hinein geblickt habe. 13 Weihnachtsfeiern stehen ab dem 03.12. auf dem Programm. Eine fast unüberschaubare Häufung dieser Art von Feierlichkeiten. Kann man da noch von Ruhe und Besinnung sprechen. Kostüme müssen klar gemacht werden für die Kinder, da sie am traditionellen Weihnachtsreiten teilnehmen (bei meistens 0°C und 3 Stunden Dauer einer meiner Lieblingsweihnachtsfeiern). Geschichten müssen erlernt werden und die Flöte ist im Dauereinsatz. Höhepunkt sind dann meistens die zwei Wochen vor Heiligabend, wenn sich zwei Feiern an einem Tag tummeln, dann muss meistens noch der Veranstaltungsort gewechselt werden. Alles in allem nicht gerade ruhig und besinnlich!

Kaum zu glauben, aber wahr! Es gibt sie doch die Weihnachtfeier, an der man zur Ruhe kommen kann. Wir (mein Sohn und ich) besuchten die Feier der Fußballabteilung. Trotz vieler Menschen gab es hier die Möglichkeit sich entspannt an ein Lagerfeuer zu setzen und einfach nichts zu machen. Genau dies fand mein Sohn auch richtig toll. So saßen wir da 2 Stunden und haben Feuer gemacht und Kinderglühwein getrunken. Es war einfach ruhig und besinnlich. Am Schluss hat Janosch sogar vergessen, dass der Nikolaus noch gar nicht da war. Machte auch nichts! Wir sind etwas eingefroren nach Hause gegangen und hatten einen gelungenen Wehnachtfeier-Ausflug hinter uns gebracht. Ein Dank der Fußballabteilung.

An dieser Stelle wünschen wir vom SportsFlash allen TSV-Mitgliedern und Lesern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2008.

Reinhold Weiher

Impressum:**Herausgeber:**

TSV Schwabmünchen e.V.
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Erscheinen und Auflage:

4 mal jährlich 5.000 Exemplare

Gesamtredaktion, Satz,**Anzeigen und Distribution:**

HÜBENTHAL & WEIHER
Jahnstraße 44a • Schwabmünchen
Tel. 08232/903930 • Fax 903932

Produktion:

HÜBENTHAL & WEIHER

www.sportsflash.de



Gesundheit schenken, wir haben viele Geschenkideen für Sie...

OMRON RX Classic

Das Handgelenk-Blutdruckmeßgerät für Einsteiger

- vorgeformte Schalenmanschette für Handgelenksumfang 13,5 - 19,5 cm
- Inklusive Hartschalenbox
- Speicherfunktion für 21 Werte



€ 19,95



Wohlfühlortiment für Ihre Gesundheit
Punktueller Wärmetherapie mit Medima Wärmewäsche (Rückenwärmer, Gelenkwärmer, Fußwärmer, Unterwäsche)

Schuh-Spikes

Schneeketten für die Füße

€ 10,95



Für mehr Sicherheit bei Eis und Schnee

€ 19,95



Faltbarer Gehstock schwarz oder bronze (Wir führen eine große Auswahl an verschiedenen Gehstöcken)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch **SANITÄTSHAUS MAILÄNDER**



Alte Apotheke

W. Mailänder · Tel. 0 82 32/48 09 · Fuggerst. 37
86830 Schwabmünchen · www.die-alte-apotheke.de

Schnelle Beine - tolle Zeiten

Nicht nur die Mehrkämpfer sorgen für positive Schlagzeilen im Lager der Leichtathleten, auch die Sprinter machen inzwischen stark auf sich aufmerksam.

Neben der erfolgreichen Menkinger Mehrkampfmannschaft waren auch die Schwabmünchner Sprinter heuer kaum zu schlagen. Manuel Sirch (mJugend B) und Matthias Eisenbarth (mJA) konnten sich bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Ulm prächtig in Szene setzen. Im Vorfeld zu den Nationalen Titelkämpfen präsentierte sich vor allem Manuel Sirch in bemerkenswerter Verfassung.

Neuer Vereinsrekord

Den Vereinsrekord über 100m von Rudl Kreuzer hatte Manuel Sirch bereits im Juni geknackt. Aufmerksame Sportsflash-Leser werden sich an folgendes Zitat von Rudl Kreuzer aus der Sportsflash-Ausgabe 2/07 erinnern: „Wenn Manuel unverletzt bleibt, dann wird aus ihm der nächste TSV-Sprinter, der unter 11 Sekunden bleibt!“ Und tatsächlich musste man im Schwabmünchner Sprintlager nicht lang auf den Durchbruch der 11-Sekunden-Schallmauer warten, denn bereits Mitte Juli konnte Manuel Sirch (16 Jahre) auf den Bayerischen Meister-

schaften sagenhafte 10,87 Sekunden sprinten. Mit zwei weiteren Rennen unter elf Sekunden bestätigte das schnelle Talent seine phänomenale Form und konnte somit guter Dinge zu den Deutschen Jugendmeisterschaften nach Ulm fahren.

Deutsche Meisterschaft

Dort machte sich die lange Saison dann doch etwas bemerkbar. Dennoch steigerte sich Manuel im 100-Meter-Zwischenlauf nach seinen 11,11 Sekunden im Vorlauf auf 11,07 Sekunden und verpasste nur um drei Hundertstel Sekunden den Einzug ins Finale. Rang 10 unter den besten Deutschen Nachwuchssprinter ist trotzdem ein beachtlicher Erfolg für den 16-Jährigen, hat er doch im nächsten Jahr nochmals die Chance in der gleichen Alterklasse anzutreten. Über 200 Meter sicherte sich Manuel bei einem Gegenwind von 1,7 Meter pro Sekunde mit starken 22,70 Sekunden einen Platz im B-Finale. Dort wurde er in 22,86 Sekunden Dritter. Damit belegte er im Endklassement einen sehr guten 11. Platz, worüber sowohl Athlet und Trainer Mike Krispin überaus zufrieden waren.

Der zweite des Sprintduos, Matthias Eisenbarth (mJA), hatte bereits am ersten der drei Wettkampftage ins Geschehen eingegriffen. Eine staubbedingte verspätete Anreise und ein Platzregen kurz vor

seinem 100-Meter-Lauf waren alles andere als eine perfekte Vorbereitung auf das Rennen. Mit 11,41 Sekunden blieb der Menkinger Sprinter etwas hinter den Erwartungen zurück, blickte jedoch zuversichtlich auf die 200-Meter-Konkurrenz. Aufgrund seiner Vorleistungen erhoffte er sich dort die besseren Chancen. Ein Platz im B-Finale zu ergattern lautete die ausgegebene Devise. Bei bedeutend besseren Wetterbedingungen und einer perfekten Vorbereitung am zweiten Wettkampftag konnte Matthias Eisenbarth sein Ziel erreichen. Obwohl er auf der undankbaren Bahn acht seinen 200-Meterlauf antreten musste, sprintete er mit 22,37 Sekunden nahe an seine persönliche Bestzeit heran und sicherte sich als 15. einen Platz im angestrebten B-Finale. Dort wurde ihm leider wiederum Bahn 8 zugelost. Seine 22,58 Sekunden waren dennoch sehenswert, und wurden vom Menkinger Fanclub mit Beifall belohnt. Im Endklassement belegte Matthias damit Rang fünfzehn.

Annika Hoffmanns Rekord

Neben den Kurzspringern gab es auch im Lager der Langsprinter Positives zu vermelden. Annika Hoffmann verbesserte sich neben den 100 und 200 Metern vor allem über die 400 Meter lange Stadionrunde. Ein Highlight war mit Sicherheit die Teilnahme an der Regensburger Domspitzmilch-Gala. Die Gala hat sich in den letzten Jahren zu einem angesehen Meeting gemauert, auf dem in der einen oder anderen Disziplin die Startplätze für den Europacup vergeben wurden. Annika startete im mit internationalen Startern gespickten B-Finale und absolvierte die 400 Meter lange Stadionrunde in nur 57,62 Sekunden. Diese Zeit bedeutet neben der Verbesserung des Vereinsrekords auch die Erfüllung der Qualifikationsnorm zu den Deutschen Juniorenmeisterschaften.

Bei den Bayerischen Meisterschaften im Münchner Dantestadion holte die Juniorin die Bronzemedaille über 400 Meter und auch über 200 Meter gab es den dritten Platz. Mit 24,99 Sekunden blieb Annika erstmals unter der 25-Sekunden-grenze. In der 4x100-Meter-Staffel der Juniorinnen sicherte sich Annika Hoffmann ebenfalls den Bayerischen Titel. Mit Hilfe der ebenfalls schnellen Mädels Alice Draser, Antje Lauber und Katharina Knaus konnte sich Annika über den Sieg und 48,50 Sekunden freuen.

Süddeutsche Meisterin

Die Süddeutschen Leichtathletikmeisterschaften fanden dann wiederum in Regensburg statt. Nachdem Alice Draser ihren Start leider verletzt absagen



Dieses Jahr ganz stark über die 400m Stadionrunde: Annika Hoffmann

musste, war Annika Hoffmann einzige Schwabmünchner Starterin. Sie konnte allerdings auf ganzer Linie überzeugen. Über 100 Meter stellte sie im Vorlauf Ihre persönliche Bestleistung von 12,26 Sekunden ein und qualifizierte sich für den Zwischenlauf der Juniorinnen. Dort verbesserte sie sich sogar auf 12,23 Sekunden, verzichtete aber aufgrund ihres 400-Meter-Starts auf das Finale. Den Vorlauf über die 400-Meter lange Stadionrunde konnte Annika Hoffmann mit dem sicheren zweiten Platz beenden, waren doch die beiden ersten automatisch für das Finale qualifiziert. Und obwohl sie ihren Lauf am Ende austrudeln ließ, verbesserte sie Ihren Vereinsrekord auf beachtliche 55,98 Sekunden. Mit dieser Zeit im Rücken, wollte Annika es im Finale noch mal wissen. In einem hervorragend eingeteilten Rennen ließ sie der Konkurrenz auf der Zielgeraden keine Chance und siegte in phänomenalen 55,52 Sekunden. Neben dem erneuten Vereinsrekord wurde Annika damit erstmals Süddeutsche Meisterin der Juniorinnen.

Die bestechende Form wollte Annika für die Bayerischen Mehrkampfmeisterschaften nutzen und wagte den Ausflug ins Mehrkampflager. Leider verletzte sie sich muskulär beim Hürdenlauf, sodass sie den Traum von den Deutschen Junioren-Meisterschaften über 400 Meter leider begraben musste. Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben und 2008 steht in den Startlöchern. Obwohl Annika Hoffmann aufgrund einer beruflichen Veränderung nun in München trainiert, wird sie weiter in den Schwabmünchner Farben starten. Das Sprintteam befindet sich – wie alle anderen Schwabmünchner Leichtathleten auch – bereits wieder mitten in der Vorbereitung für die neue Saison. Im Januar und Februar stehen die Hallenwettkämpfe an, die aus dem Training heraus bestritten werden, ehe es dann im April wieder ins Stadion gehen wird! Auf eine erfolgreiche Saison 2008!

„Nimm Dir Zeit zum Lieben, denn die größte Liebe, die ist die Liebe zum Lieben.“

„Nimm Dir Zeit, hilfsbereit zu sein, denn die Menschen, denen wir eine Stütze sind, geben uns Halt.“

„Nimm dir Zeit, Vertrauen zu verschenken, denn Vertrauen ist die Grundlage des friedlichen Zusammenlebens aller Menschen auf dem wunderschönen blauen Planeten Erde.“

„Nimm Dir Zeit für Deine Familie, für Deine Freunde, für Dich, denn die schönsten Dinge im Leben sind fast kostenlos: Treue, Freundschaft, Fröhlichkeit, tausende erlebte, unersetzbare Kleinigkeiten.“

Fröhliche Weihnachten!



In diesem Sinne wünsche ich allen Mitgliedern und Freunden des TSV Schwabmünchen sowie allen Lesern des SportsFlash ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2008. Ich danke allen ehrenamtlichen Funktionären und den Übungsleitern für Ihren hervorragenden Einsatz. Allen Sponsoren und Gönnern sage ich ein herzliches Vergelt' s Gott für Ihre Unterstützung im Jahr 2007.

Euer Hans Nebauer
TSV-Vorsitzender



www.drucktreff.de

jetzt online!



Ihr großer Druckpartner in Schwabmünchen, Bahnhofstraße 18a

Massage- Gutscheine



- Aroma-Massagen
- Rückenmassagen
- Ganzkörpermassagen
- Wärmeanwendungen
- Reflexzonenmassage



MASSAGE
KRANKENGYMNASTIK
MANUELLE THERAPIE
LYMPHDRAINAGE
ERGOTHERAPIE
HAUSBESUCHE

Jahnstraße 26 • 86830 Schwabmünchen • Tel. 08232/6753 • Physio-TeamZink@t-online.de

Ein unvergessliches Erlebnis

Jugendfußballer des TSV waren im Oktober in der Allianzarena Eskort-Kids bei der Nationalmannschaft

Endlich ist es Mittwoch, der 17.10.07. Gestern hat Werner Bäumel im „Haus des Fußballs“ in München alles für den großen Tag abgeholt: Trikots, Schuhe, Parkausweise, Pläne, Eintrittskarten, Akkreditierungen... alles da. Nun fahre ich schon am Vormittag zu ihm, um alle Sachen vorzubereiten. Alles muss erst noch ausgepackt und nach Größen sortiert werden, damit am Abend nicht ein heilloses Durcheinander herrscht. Werner sitzt zwischen den Paketen, Kartons und Tüten wie ein Kind an Weihnachten und strahlt übers ganze Gesicht. Bevor es nachmittags zur Abfahrt an den Fußballplatz geht, darf Werners Sohn Max sein erstes Radiointerview auf Radio RT 1 geben. Der Sender berichtet stündlich von unserem großen Auftritt. Max tippt (in weiser Voraussicht, wie sich später herausstellt) auf 3:2 für Tschechien.

Abfahrt nach München

Kurz vor vier treffen wir uns mit den anderen Kindern und Eltern vor dem



Absolut unvergessliche Minuten: Die Eskort-Kids bei den Nationalhymnen vor fast 70.000 Zuschauern

Vereinsheim. Nach vielen Gruppenfotos vor dem Bus (es werden noch viele, viele mehr werden an diesem Tag!) geht es auch endlich los. 11 Kinder des TSV Schwabmünchen starten mit ihren Eltern und Betreuern nach München in die Allianz-Arena und werden Eskort-Kids der tschechischen Nationalmannschaft beim EM-Qualifikationsspiel. Die Stimmung im Bus ist gut, das Wetter passt auch, ein wunderschöner Herbsttag. Der Verkehr nach München fließt zwar recht zäh, trotzdem kommen wir viel zu früh in München an. Ich rufe Frau Witek, unsere Ansprechpartnerin vom Bayerischen

Fußballverband an. Wir sollen mit den Kindern zu Gate West kommen und nun heißt es erst einmal Abschied nehmen von den mitgereisten Eltern. Ich bekomme einen ersten Eindruck davon, was es heißt einen Sack mit elf Flöhen zu hüten. Hoffentlich geht uns keines der Kinder verloren.

Der Weg in die Arena

Stefanie Witek und unsere Akkreditierungskarten öffnen uns alle Schranken und Türen. Ich habe noch nie so viel Security-Personal auf einem Haufen erlebt. In einer winzigen Umkleidekabine sollen wir uns umziehen. Werner und ich haben auch ein Trikot mit Hose und Stutzen bekommen, dazu Fußballschuhe. Ich fühle mich zwar nicht ganz wohl in dem Aufzug, aber wenn's denn sein muss. Dann die erste große Enttäuschung. Das geplante Probe-Einlaufen mit Statisten auf dem Platz entfällt laut Regieanweisung. Dafür sollen wir erst einmal in einem Aufenthaltsraum der Volunteers warten. „Klasse“, nun liegen 2 ½ Stunden Wartezeit mit elf nervösen Kindern vor uns. Wir nehmen auf ein paar Bierbänken Platz und vertreiben uns die Zeit mit Fernsehen und Laufspielen. Werner betätigt sich sogar als Quizmaster und stellt Fußballfragen, um die Kinder bei Laune zu halten. Es ist noch recht ruhig, zeitweise treffen nur ein paar Volunteers in ihren grünen Trainingsanzügen ein und machen Fotos von uns. Immer wieder sollen wir uns in der Gruppe aufstellen und in die Kamera grinsen.

Geprobt wurde in der Kabine

Nach einer Stunde treffen auch die Eskortkids der deutschen Nationalelf ein. Alles Gewinner eines Preisausschreibens von Mc Donald's, Coca-Cola und Antenne-Bayern. Endlich kommt auch der Agenturvertreter, der für das Einlaufen zuständig ist. Er hat für jedes Kind ein kleines Plüschtier dabei. PAULE, das Maskottchen des Deutschen Fußballbundes. Nun geht es ans Proben, leider nicht auf dem Rasen, sondern in der Kabine. Pau-

le in die rechte Hand und Aufstellung nach Körpergröße. Stefan macht dabei den Anfang. Er ist laut Anweisungen des Einlaufkoordinators der Kapitän und bekommt die Sonderaufgabe, auf ein Zeichen als Erster zurückzulaufen. Alle anderen haben ihm dann zu folgen. Immer wieder wird der Ablauf genau durchgegangen. PAULE in die rechte Hand, linke Hand am tschechischen Nationalspieler, dann breitbeinig stehen bleiben und PAULE hinter den Rücken nehmen. Zwei Nationalhymnen und dann auf Kommando auslaufen. So die Theorie. In der Zwischenzeit ist es voller und hektischer geworden in unserem Aufenthaltsraum. Helfer, Sicherheitsleute und Funktionäre laufen auf und ab, immer Knopf im Ohr, Handy und Walky Talky in der Hand.

Die Fahnenkinder, alles Realschüler und Gymnasiasten aus München laufen ein. Bestimmt fünf Duzend, jetzt kommt die erste Hektik auf. Die Nervosität steigt jetzt langsam. Auf dem Fernseher beginnt die Übertragung des Länderspiels, der Einlaufkoordinator erscheint auch wieder auf der Bildfläche und gibt den Zeitplan aus. In 10 Minuten geht es los. Jetzt wird es ernst. Letzte Trikotkontrolle bei den Kindern, das ist bestimmt schon die Zehnte an diesem Abend! Werner und ich zupfen die Hemden zu recht, zerran an den Stutzen (es müssen 3 Streifen sichtbar sein), schnell noch mit der Bürste über die Haare, Schuhe noch mal binden, Krümel aus dem Gesicht, fertig!

Jetzt wird es richtig hektisch. Die Türen öffnen sich und wir rennen im Laufschrift durch die Gänge. Wir sehen die Glastüre, hinter der sich die Nationalspieler befinden. Immer mehr Security steht links und rechts des Ganges. Dann geht es die Treppe runter, der Geräuschpegel steigt langsam an, dumpfes Grollen, Schreie und Pfiffe schlagen uns entgegen. Wir sind da! Kurz vor dem Ausgang aus den Katakomben der Allianz-Arena bleiben wir stehen. Das Fernseh-Team steht schon da, dazu ein Regie-Assistent und

HAARSTUDIO FRIEDRICH

XXL
LOCKEN

Einfach verführerisch!

Inh. Claudia Bucher Mindelheimer Str.13 Schwabmünchen Tel. (08232) 2910

ein paar Leute vom DFB und der UEFA. Oben sieht man schon den grünen Rasen, Blitzlichtgewitter und tausende Scheinwerfer strahlen uns entgegen. Wir stellen unsere Kinder wieder der Reihe nach auf, ein Teppich am Boden dient als Begrenzungslinie. Oben hören wir die Gesänge und die Trommeln der fast 70.000 Fans. Wahnsinn!

Dann geht alles ganz schnell. Als erstes kommen die Auswechselspieler der deutschen Nationalmannschaft die Treppe herunter und laufen an uns vorbei in die Arena. Dann die ersten Spieler: Torhüter Timo Hildebrandt erscheint als erster, dann Marcell Jansen, Christoph Metzelder und Lukas Podolski, Sebastian Schweinsteiger als letzter...alle sind da und das nur zwei Schritte entfernt.



Gleich geht's los ...

Die Tschechen kommen

Die Tschechen lassen noch ein paar Sekunden auf sich warten, das gibt uns Gelegenheit noch einige Fotos von den deutschen Nationalspielern zu schießen. Dann sieht man auch schon die roten Trikots der tschechischen Spieler. Torhüter Cech erkennt man sofort an seinen Kopfschutz. Jan Koller steht direkt neben mir, was für ein Erlebnis! Unsere Kinder schauen ehrfürchtig zu den Nationalspielern auf, die meisten nicken ihnen freundlich und aufmunternd zu. Einige richten sogar einige deutsche Worte an ihr Eskortkind. Dann nimmt jeder Spieler sein Kind an die linke Hand, PAULE in die rechte (nicht zu vergessen!). Der Regie-Assistent gibt den Countdown vor: noch 1 Minute, noch 30 Sekunden, noch 10 Sekunden und GO! Der Stadionsprecher kündigt die Spieler an und beide Mannschaften setzen sich mit ihren Kindern in Bewegung.

Ich fotografiere, was die Digitalkamera hergibt, und dann schreit ein Funktionär: "Alle, die jetzt noch dastehen, entweder zurück oder mit raus". Na, dann nix wie raus. Werner und ich rennen ebenfalls die Treppe hoch und stehen im gleißenden Scheinwerferlicht. Ein Sicherheitsmann weist uns den Weg nach rechts, vorbei an dutzenden Fotografen und Kamera-

leuten. Schließlich finden wir uns vor der tschechischen Auswechselbank wieder und bleiben dort stehen. Das Polizei-Musikkorps setzt zu den Nationalhymnen an und auf der Großbildleinwand erscheinen die Gesichter der Spieler mit unseren Kindern. Vor uns die gigantische Kulisse der Allianz-Arena mit fast 70.000 Zuschauern auf den Rängen.

Dann wieder die bekannte Hektik. Das Auslaufen der Kinder hat begonnen. Stefan macht seine Sache großartig, alle anderen auch. Sie laufen ordentlich in einer Reihe dem Ausgang entgegen. Werner und ich stürzen hinterher. Der Einlaufkoordinator und das Maskottchen PAULE (diesmal in Lebensgröße) nehmen uns in Empfang, wieder werden Pressefotos gemacht, während hinter uns das Spiel beginnt.

Jetzt heißt es schnell Umziehen, damit wir unsere Plätze auf den Rängen einnehmen können. Die Kinder wollen so schnell wie möglich das Spiel sehen. Wir sind noch nicht mal draußen, da fällt auch schon das erste Tor für Tschechien. Es folgt noch ein wenig Gerangel um die Plätze, da es sich die Fahnenkinder auf unseren Sitzen bequem gemacht haben. Als endlich alle ihren Platz haben, ist das Spiel bereits in vollem Gange.

Deutschland verliert zwar in diesem EM-Qualifikationsspiel 3:0 gegen Tschechien, aber letztendlich ist das nach diesem Tag nicht mehr so wichtig. Nach dem Spiel bin ich froh, dass einige Eltern uns gleich an unserem Abgang erwarten, mit elf Kindern, durch die aus dem Stadion strömenden Massen laufen zu müssen, war für mich eine Horrorvorstellung! Auf dem Weg durch die Arena dürfen die Kinder einem BR-Reporter noch ein kurzes Interview geben.

Gemeinsam pilgern wir zurück zum Bus, natürlich nicht ohne ein weiteres (diesmal letztes Gruppenfoto) vor der weiß beleuchteten Allianz-Arena gemacht zu haben. Unvergesslich!!!

Drei Tage trainieren ganz wie die Profis

Die größte Fußballschule Europas macht Station in Schwabmünchen – 100 Plätze für Fußball begeisterte Kinder zu vergeben



Es ist das Mega Fußballspektakel schlechthin. Über 13.000 Kinder erlebten bereits im vergangenen Jahr die Faszination eines mehrtägigen Fußballcamps bei Europas größter und erfolgreichster Fußballschule. Vom 20.05. bis 22.05.2008 können nun Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 15 Jahren beim TSV Schwabmünchen ihren Traum wahr werden lassen und trainieren wie ihre großen Vorbilder Ronaldinho, Schweinsteiger und Co.

Im Mittelpunkt des INTERSPORT kicker Fußballcamps steht während der gesamten Tage Spaß und Begeisterung an der Faszination Fußball. Die teilnehmenden Kinder werden eingeleitet wie die Profis und erhalten eine tolle Ausrüstung, mit Trikot im Deutschland Design, Hose, Stutzen, Ball, Trinkflasche und Erinnerungsmedaille. Sie erleben während der gesamten Dauer auf Spiel und Spaß basierende Übungen und interessante Wettbewerbe. Allein schon das tägliche brasilianische Warm Up zu fetziger Musik bleibt allen unvergesslich. Qualitativ hochwertig die zahlreichen Zirkel, gespickt mit fußballspezifischen Übungen aus den Bereichen Koordination, Technik und Laufschule, fast immer verbunden mit dem finalen Torschuss.

An jedem Tag findet zudem ein Wettbewerb statt. Ob Dribbel- und Elfmeter-

könig oder auch die Suche nach dem Teilnehmer mit dem härtesten Schuss, bei allen Wettbewerben ist Spaß garantiert und die Besten der jeweiligen Altersklassen erhalten tolle Pokale.

Die Cheftrainer des Fußballcamps – zum Teil ehemalige Bundesligaspieler und DFB Stützpunktrainer – sind absolute Spezialisten im Umgang mit Kindern und zeigen den Teilnehmern auch die Tricks von Diego, Messi und anderen Weltklassefußballern. Auch die Eltern der Teilnehmer kommen auf ihre Kosten und werden zum großen Abschlussfest eingeladen. Wenn diese dann gegen Sohn bzw. Tochter beim Penalty Cup, am Fußballradar oder im Hindernisparcours antreten, bleibt vor Lachen kein Auge trocken. Alle Kinder erhalten während der gesamten drei Tage professionelles Training, Vollverpflegung sowie Getränke und Deutschlands größtes Fußballmagazin, der kicker, spendiert jedem auch noch ein kostenloses kicker Probe Abo.

Informationen zur Anmeldung zum INTERSPORT kicker Fußballcamp erhalten Sie beim TSV Schwabmünchen, Frau Böhm unter Tel.: 08232 994826, bei Sport Fasser, Herr Fasser in Schwabmünchen unter Tel.: 08232-907855 und im Internet unter www.fussballcamps.de.



Thomas Hillenbrand

FOTOGRAFIE

Am Schrankenplatz 2 • 86830 Schwabmünchen • Fon 08232-4429 • Fax 08232-4400
www.foto-hillenbrand.de • webshop@foto-hillenbrand.de

Emma, das Kampfschaf berichtet



Hallo! Ich bin Emma, das Kampfschwein, ähhh Kampfschaf der Handballdamen! Mein Alter: knappe 2 Schafjahre, meine Größe: knappe 100 Schafzentimeter und ich begleite meine Mädels zu allen Spielen. Eins muss ich schon sagen, es ist wirklich klasse dabei zu sein! Ich schwärme noch immer von den langen Auswärtsfahrten.

Aber auch nach dem Abstieg aus der Bayernliga ging es im SMÜ'ler Damenlager weiter und ich war dabei! Es gibt so viele Neuigkeiten, die ich hier zu berichten habe... Angefangen bei den zahlreichen Comebacks bis hin zum Trainingslager, aber auch die ersten Spiele und ein Motivationstraining gab es in den letzten Monaten.

Fangen wir einfach mal im Juni an, als zum Vorbereitungsstart knappe 40 Mädels in der Halle standen und das bei Temperaturen von 35 Grad Celsius. Es waren viele junge Spielerinnen aus der A-Jugend zu sehen, aber auch etwas ältere, die sich nochmals überreden ließen, ihre bereits schon am Nagel hängenden Turnschuhe wieder zu schnüren. Wobei ich hier schon anmerken muss, dass man bereits mit 21 Jahren zum „alten Eisen“ gehört... Na ja, so ändern sich halt die Zeiten!

Den taktischen Grundschliff gab es nach einem langen und schweißtreibenden Sommerprogramm im Trainingslager in Ottobeuren. Zum Highlight in Sachen „Team-Building“ wurde dabei der ausgesprochen lustige gemeinsame Saunagang von „Jung“ und „Alt“, der den Zusammenhalt deutlich förderte.

Unser erstes Heimspiel gegen hoch favorisierte SG Waltenhofen/Kottern brachte gleich ein erfreuliches Unentschieden. Habt ihr gesehen wie sie gekämpft haben? Meine Schäfchen waren zwar zwei Mal mit 5 Toren hinten und haben es immer wieder geschafft, sich ranzukämpfen. Sie haben nie aufgegeben, das lag auch daran, dass die Stimmung in der Halle einfach gigantisch war. Allerdings brauchten sie dann erst einmal eine 3-wöchige Regenerationspause (dem Spielplan sei Dank) um die vorhandenen Blessuren auszukurieren. Mit der überraschenden Neuverpflichtung der ehemaligen Zweitliga-Spielerin Marion Franke (24) gab es dann ein glattes 25:13 über Günzburg. Jedoch muss hier erwähnt werden, dass wir in diesem Spiel zum Ersten, aber leider auch zum Letzten mal für diese Saison komplett auflaufen konnten. Eine Woche später gab es ohne Goalgetterin Andi Hildbrand – sie ließ sich in Mallorca die Sonne ins Gesicht la-

chen – einen glatten Sieg über Milbertshofen. Nun hatten meine Schäfchen 5:1 Punkte auf dem Habenkonto und wurden in der Liga schon zu den Meisterschaftsfavoriten gezählt.

Wie nah allerdings die Sonnen- und Schattenseiten im Handballsport beieinander stehen, konnte man schon im 4. Heimspiel sehen. Ohne unserem „neuem Schäfchen“ Marion, aber dafür wieder mit Andi Hildbrand am Start ging das Spiel gegen Taufkirchen nach einem kapitalen Fehlstart verloren. Aber nicht die 22:26 Niederlage tat kräftig weh! Vielmehr schmerzte (im wahrsten Sinne des Wortes), dass eines meiner Schäfchen mit dem Krankenwagen abgeholt werden musste. Denn kurz nach der Halbzeitpause verletzte sich unsere „Uschi“ Hildbrand an der Schulter so schwer, dass sie für die komplette Saison ausfallen wird. Irgendwie hat dies den Mädels schon einen großen Knacks gegeben und so gab es nur eine Woche später eine glatte Niederlage in Haunstetten, obwohl mein Schäfer Hubi für einen Sieg eine Kiste Becks Lemon im Kofferraum hatte. Aber auch an diesem Tag erreichte uns noch eine Hiobsbotschaft: Unsere „Älteste“ Maudi Weiher hatte sich im Spiel den Mittelfinger gebrochen und fiel nunmehr auch bis Weihnachten aus. Somit schrumpfte meine Schafsherde ganz erheblich und zum Glück kam unsere Dina Kriegel nach einer 6-monatigen Handballpause wieder zurück.

Aber auch unsere Chefin Maudi Weißenhorn überlegte ernsthaft, wie wir unsere Niederlagenserie aufhalten können. So wurde kurzerhand ein Motivationstraining mit Hermann Müller arrangiert. Das war ein sehr gelungenes Event, denn auch unsere verletzten Schäfchen waren dabei. An diesem Abend wurde neben Wedelbewegungen (Arme nach oben wedeln bringt positive Energie) auch ein neuer Spruch kreiert. Das neue Motto unserer Menkingerinnen heißt seit

diesem Mittwochabend: „Kämpft wie ein Schwein“! Allerdings muss ich mich jetzt schon ein bisschen aufregen! Hallo, ich bin ein Schaf und kein Schwein, aber Mädels, wenn's euch hilft, dann kämpfen wir halt wie Schweine...

Das wollten wir dann gleich einmal gegen die Damen von Würm/Mitte ausprobieren. Unsere „Schrottis“ fieberten, schrien und wedelten von der Bank aus mit und unsere noch unverletzten Spielerinnen kämpften wie Schweine auf dem Parkett. Ach, was ich noch vergessen habe... Was wäre ein Spiel ohne Verletzung?! Nachdem Schulter auskugeln nun der neue Trend im SMÜ'ler Damenlager zu sein scheint, dachte sich auch unser Schäfchen Ylvi, das muss ich mal ausprobieren. Das einzige Positive daran war, dass der Krankenwagen schon wusste, wo er hin musste. Toll war, dass es am Ende dennoch ein 19:19 gab. Auch in den Wochen danach konnten wir noch mehr Punkte wie erwartet sammeln, wobei unsere „Wall of Fame“-Spielerinnen Koka Hübenthal und Babsi Jauchmann noch kräftig aushalfen. So haben wir nach der Vorrunde doch noch einen guten Mittelplatz geschafft und können jetzt erst mal ruhiger in die Weihnachtspause gehen.

Meine Erkenntnisse aus den letzten Monaten/Wochen/Tagen sind daher,

- dass Schaf sein anstrengend ist.
- dass die wöchentliche Schäfchenpost meine Mädels immer sehr motiviert.
- dass das Verhältnis zwischen „Jung“ und „Alt“ schon recht gut ist.
- dass Motivationstraining super ist.
- dass die Liga sehr ausgeglichen ist, somit es noch ein harter Kampf um den Klassenerhalt wird und wir jede Unterstützung gebrauchen können.
- dass drei schwere Verletzungen mehr als genug sind für diese Saison.
- und dass „Kämpft wie ein Schwein“ voll zutrifft, auch wenn ich nur ein Schaf bin.



Wollen Sie Ihre Immobilie problemlos und schnell verkaufen oder vermieten?

Rufen Sie mich an, ich sage Ihnen wie's geht!



Hans Jürgen Baumann – Ihr Experte für Schwabmünchen und Umgebung
Tel. 08232-79111 • Mob. 0160-93032997
Mail: hb@remax-sutter.de
www.remax-sutter.de

RE/MAX
Kaufbeuren
Sutter-Immobilien-Team

RE/MAX – weltweit die Nr.1 in der Immobilienvermittlung



Nachwuchs neu ausgestattet

Ganz hervorragend läuft in den letzten Jahren die Nachwuchsarbeit im Bereich der weiblichen Jugend. So konnte die Abteilung in dieser Saison erstmals im C-Jugendbereich gleich zwei zudem gut besetzte Mannschaften für den Spielbetrieb melden. Mit zahlreichen Spenden aus der Geschäftswelt konnten beiden Mannschaften vor der Runde mit neuen Trikots ausgerüstet werden. Dies hat sowohl die C1-Jugend (oben) als auch die C2-Jugend offensichtlich zusätzlich beflügelt, denn sie sind in ihren Ligen vor Weihnachten ganz oben dabei und haben beide jeweils erst eine Partie verloren.

Die C-Jugend Mädels und ihr Trainerteam bedanken sich bei:

**Buchhandlung Schmid • Alte Apotheke/Sanitätshaus Mailänder
Autohaus Bunz • Dr. Carola Zimmiak (Augsburg)
Blumen Müller • Reisebüro Kaddur • Carl Keck, Frischemarkt**



i-Dipfle unter neuer Leitung

Krystina Simon hat mit viel Liebe zum Detail die bekannte Schwabmünchner Weinstube i-Dipfle in neuem Glanze erscheinen lassen. Geschmackvolle Farben und viele kleine Accessoires laden zum Verweilen in der gemütlichen Weinstube ein. Das Speisenangebot wurde erweitert und wöchentlich ändert die agile Wirtin Krystina Simon das Speisenangebot. Ein besonders Tagesangebot wird am Mittwoch geboten. Hier gibt es ein Gericht aus der Standardkarte zum stark reduzierten Preis. Ein besonders Highlight stellt die Weinlaube des i-Dipfle dar, die seit neuestem sogar beheizt und somit auch bei etwas niedrigeren Temperaturen zum Verweilen einlädt. Geöffnet ist das i-Dipfle von Dienstag bis Samstag jeweils ab 18 Uhr.



SCHÖNE GESCHENKIDEEN –
nicht nur für Weihnachten!



Hof-Ständle

WOHN-ACCESSOIRES
GESCHENKARTIKEL • KERAMIK

86830 Schwabmünchen • Glasbühlweg 29 • Tel. (08232) 5546 • Fax (08232) 994207
Öffnungszeiten: Di 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr • Do+Fr 10 - 19 Uhr durchgehend • Sa 10 - 12 Uhr

mit
gemütlicher
Weinlaube



i-Dipfle

Familie Simon
Schrannenplatz 7
86830 Schwabmünchen

Telefon 08232 / 78484
Mobil 0160 / 99123685

Öffnungszeiten:
Di - Sa 18.00 - 23.00 Uhr

Zukunft auf Zeit - und dann?

Mit der Zusage der Hallennutzung für die Saison 2008 ist die wichtigste Hürde bereits genommen. Ein aktueller Lagebericht aus der Inlinehockey-Abteilung.

Der Schwabmünchner Stadtrat beschloss die Nutzungserlaubnis nochmals um eine Saison zu verlängern. Wir danken uns ausdrücklich beim Schwabmünchner Stadtrat für die Verlängerung. Sofern uns die Stadtverwaltung bei der Suche nach einer Halle ab 2009 behilflich sein kann wurde uns ebenfalls Hilfe angeboten. Auch hierfür vielen Dank. Nur woher nehmen wenn nicht stehlen? Dennoch hat die Abteilungsleitung in diversen Sitzungen schon einige Anstrengungen, die im Frühjahr 2008 vollzogen werden sollen geplant.

Die Planungen für die Saison 2008 laufen durchwegs positiv. Man war zu diesem Zeitpunkt noch nie soweit in den voranschreitenden Planungen. Erste Sponsorengespräche fanden statt. Es konnte zwar noch kein „Neusponsor“ akquiriert werden, dennoch verliefen einige Gespräche sehr positiv. Sehr erfreu-



lich ist, dass die Trikotsponsoren CTP und Dittrich+Co. bereits ihre Zusagen für 2008 gegeben haben. Die neue Sponsorenmappe ist seit zwei Wochen Druckfrisch bei uns eingetroffen und wartet auf Interessenten. Das Trikotdesign für die neue Saison steht bereits jetzt, bis

auf evtl. neue Sponsoringpartner. Auch der Spielplanflyer und das Plakat sind bereits fertig im Design.

Die Trainersuche lief bislang leider noch erfolglos. Mit zwei Kandidaten stehen wir in Kontakt. Hintergrund ist folgender, dass ab der Saison 2008 in der Bundesliga ein Trainer mit Trainerschein Pflicht ist, der nicht als Spieler auf dem Spielberichtsbogen geführt wird. Bisher genügte ein C-Trainerscheininhaber im Verein. Sollte kein passender Trainer gefunden werden drohen 4000 Euro Strafe.

Ob die Mammuts in der Saison 2008 im ISHD-Pokal starten werden hängt von der finanziellen Situation bis zum 15. Januar ab. Sollten wir unseren Etat um 12.000 - 15.000 Euro steigern können nimmt das Bundesligateam am sportlich sehr reizvollen Pokalwettbewerb teil. Das finanzielle Risiko besteht darin, dass man beispielsweise in den ersten drei Runden auf Teams aus Rostock, Berlin, Hamburg oder Lüneburg treffen könnte. Dies dann alles noch auswärts und ein finanzielles Fiasko wäre vorprogrammiert. Sollten die Mammuts für den Pokalwettbewerb melden, gilt dies gleichzeitig als Bewerbung für die Pokalendspiele im Dezember 2008 für alle Altersklassen in Schwabmünchen.

Ob im BRIV-Bereich wieder mit zwei Herrenteams gemeldet wird, wird auf der anstehenden Jahreshauptversammlung, bzw. in einer anschließenden Spielersitzung entschieden. Eines steht jedoch jetzt schon fest, die BRIV-Herrenteams werden eine Vorbereitung wie noch nie absolvieren. Zusammen mit dem Team wird die Teamzusammenstellung intern,

Schnuppertraining für den Nachwuchs

An folgenden Terminen in den Ferien finden in der Grundschulhalle Schnuppertrainingseinheiten für den Nachwuchs statt:

- Samstag, 29.12., 14.-15.30 Uhr
- Mittwoch, 02.01., 17-18.30 Uhr
- Donnerstag, 03.01., 17-18.30 Uhr
- Samstag, 05.01., 13-14.30 Uhr.

wie auch extern besprochen werden. Der Kader wird deutlich vergrößert werden, um den internen Konkurrenzkampf zu fördern. Beginn der Vorbereitung ist spätestens in der ersten Januarwoche.

Weitere Themen auf der Hauptversammlung werden die Bildung von einzelnen Arbeitsgruppen sein. Zum einen soll ein Nachwuchskonzept nach gewissen Eckpunkten erarbeitet werden. Die weiteren Themen heißen: Zukunft 2009 - Öffentlichkeitsarbeit, Hallenplanung, Marketing und Abteilungsstruktur.

Personell wird sich der Kader der Bundesligamannschaft auch etwas verändern. Dominic Erhard wird sich wohl voraussichtlich wieder dem TV Augsburg anschließen. Goalie Markus Keller wird aufgrund seines Profivertrages bei den Augsburger Panther (DEL) nicht mehr für die Mammuts auflaufen. Goalie Martin Zentner, im Winter in Diensten des Landesligisten ESV Burgau wird wohl als bisheriger Stand-By Goalie fest in den Kader rücken. Auch mit mindestens zwei weiteren Spielern ist man sich mündlich einig. Beide sind derzeit in der Eishockey-Bayernliga tätig und haben noch keine Skaterhockeyerfahrung.

Auch die deutschen Meisterschaften sind inzwischen entschieden. Der HC Köln-West verteidigte seinen Meistertitel in zwei Spielen gegen den Serienmeister (sieben Titel in Folge), die Duisburg Ducks. Auch die Lizenzzusammenstellung aus sportlicher Sicht für die Saison 2008 steht nun fest. Meister der 2. Bundesliga Süd und Aufsteiger in die 1. Bundesliga Süd sind die Langenfeld Devils. Abgestiegen sind die Freiburg Beasts. In der Relegation um den Aufstieg scheiterten die Badgers Spaichingen leider nur knapp an Iserlohn. Somit beschert die 1. Bundesliga Süd, den Mammuts in der kommenden Saison eine lange Auswärtsfahrt mehr nach NRW.

An dieser Stelle wünschen wir allen unseren Sponsoren, Mitgliedern und Fans ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2008, halten Sie den Mammuts die Treue!

Optiker
Hans Jauchmann

Augenoptikermeister
Schulstraße 1
86830 Schwabmünchen
Tel.: 08232 / 72375



**Starke Marken zu
starken Preisen!**

**2 JAHRE
SPORT FASSER**



**SPORT
FASSER**

**SCHWABMÜNCHEN • MINDELHEIMER STR. 9
TEL. 08232 / 907855
www.sportfasser.de**

**INTERSPORT
GRUPPE**

Kursanmeldestelle für Ski- und Snowboardkurse der Schneesportschule Schwabmünchen



**UHREN SCHMUCK
KEPPELER**

**86830 SCHWABMÜNCHEN
FUGGERSTR. 4 - Tel.: (08232) 2700
Fax: (08232) 73894**

LEVI'S
MUSTANG
PIONEER
WRANGLER
MAVI
ANGELS
KENNIS.

Über 4.000 Jeans der
führenden Weltmarken
ständig am Lager!

STEGMÜLLER

Schwabmünchen Luitpoldstraße 2 ■ 08232 / 44 80

● JEANS
● SPORTSWEAR
● BEKLEIDUNG

www.kreissparkasse-augsburg.de



Ziele setzen.
Wir helfen Ihnen, sie zu erreichen.

**Kreissparkasse
Augsburg**

Ziele erreicht man nur mit Leistung. Im Sport wie überall im Leben. Bei Ihren Geldangelegenheiten läuft jedoch manches einfacher ... und dennoch erfolgreich. So zum Beispiel mit Geldanlage- und Vorsorgeplänen, mit denen Sie Ihre finanziellen Ziele bequem erreichen. Setzen Sie sich Ziele. Und machen Sie gleich den nächsten Schritt: zu uns. **Fragen Sie uns einfach. Wir beraten Sie gerne!**

Tanzen in seiner ganzen Vielfalt

Von Spiel und Bewegung für die Kleinsten bis hin zu den Showtanzgruppen reicht das breitgefächerte Tanzgruppenangebot der Turnabteilung.

Angebot für die Kleinsten

Montags treffen sich Kinder im Alter von 3-4 Jahren um nach Musik zu tanzen und zu spielen. Kleine Tanzvorführungen werden einstudiert und mit Begeisterung mitgemacht. Verschiedene Bewegungsabläufe mit Gegenständen wie z. B. Klanghölzer, Bälle, Schwung-



bänder, Zeitungen, Watte und vieles mehr werden vorgestellt. Spiel, Spaß und Bewegung mit Musik, soll für die Kleinen im Vordergrund stehen. Des Weiteren werden jahresbezogene Themen in der Stunde mit einbezogen. Auf Euer Kommen freut sich Sieglinde Reinold und Team immer montags in zwei Gruppen (14.30-15.15 Uhr u. 15.15-16.00 Uhr)

Die kleinen Tanzmäuse

Die Tanzmäuse treffen sich jeden Montag von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr im Spiegelsaal der Grundschule. Unter der Leitung von Heike Büttner und Karin Schmieder haben die 5 bis 6-Jährigen bei Kreistänzen und Bewegungsspielen mit Musik viel Spaß. Mal wild und auch ruhig lernen die Mädchen hier „ganz nebenbei“ die Grundbegriffe des Tanzens, einfache Formationen, Grundschritte und verschiedene Musikstile kennen. Wir schulen das Rhythmusgefühl und lernen,

Neu: Move to Music

Ab Januar 2008 bietet die Turnabteilung für alle Teens & Twens eine Stunde unter dem Motto „Move to Music“ an. Dance-Aerobic mit Übungsleiterin Carolin Schikor (Aerobic Instructor) jeweils donnerstags von 18.00h - 19.00h im Spiegelsaal der Grundschule. Kommt einfach vorbei und schaut ob's euch gefällt! (Keine Auftritte im Fasching etc. !)



uns sowohl auf vorgegebenen Wegen als auch frei in alle Raumrichtungen zu bewegen. Unser oberstes Ziel ist es, die natürliche Freude der Kinder am Tanz und der Bewegung zur Musik zu bewahren und zu fördern. Übungsleiterin Heike Büttner freut sich auf Euch.

Tanz und Bewegung von 7-8

Hallo Mädels, schön, dass Ihr bei uns reinschaut. Wir sind die Gruppe Tanz und Bewegung für Mädchen von 7-8 Jahre. Wir treffen uns immer mittwochs um 15.15 Uhr in der Grundschule um dann 1 Stunde Spaß miteinander zu haben. Bewegung steht bei uns im Mittelpunkt, ob beim Tanzen, Brennball, Tintenfischfangus oder Seilspringen. Jedes Jahr ab Herbst studieren wir einen neuen Tanz ein, den wir dann auf verschiedenen Veranstaltungen, z.B. dem TSV-Kinderball, vorführen. Also, wenn Ihr Lust habt, kommt einfach vorbei. Wir freuen uns auf Euch!

Tanzgruppe „Funky Fresh“

Die Tanzgruppe „Funky Fresh“ dreht dieses Jahr so richtig auf. Elisabeth Bader, die neue Trainerin der Nachwuchstanzgruppe ist zufrieden: „Die Mädels sind echt gut und es macht sehr viel Spaß sie zu trainieren!“ Mit ihrem Motto „Get freaky!“ – auf deutsch: „werde verrückt!“ – wollen sie dem Publikum dieses



Jahr im Fasching einheizen. Ausgeflipt und spritzig ist das Programm, aber mehr wird noch nicht verraten. Überzeugen Sie sich einfach selbst! Die Tanzgruppe hat noch Termine frei. Melden Sie sich doch bei Elisabeth Bader unter bethy.bader@web.de oder unter 08232/2556.

Die Teufel sind los

Manchmal ist bei uns so richtig der Teufel los, vor allem wenn alle durcheinander plappern und gleichzeitig durch die Halle rennen. Nicht immer einfach 20-30 Mädchen im Alter zwischen 9 und 11 Jahren im Zaum zu halten. Wenn es aber um unseren neuen Faschingstanz geht, dann sind erstaunlicherweise alle sehr diszipliniert, aufmerksam und voller Faschingsvorfreude. Denn sie freuen sich schon alle auf den kommenden Fasching. Jeden Mittwoch von 16:30 bis 18:00 Uhr treffen wir uns in der kleinen Jahnturnhalle. Seit September üben wir an unserem neuen Faschingstanz und man merkt nicht nur den Neulingen an, dass sich dies einige leichter vorgestellt haben, als es tatsächlich ist. Nicht immer gelingen die Schritte, Drehungen und Platzwechsel auf das erste Mal und dann soll man auch noch auf andere achten und die Reihen halten. Für manchen eine schwierige Aufgabe, aber nach intensivem Üben haben es bisher noch immer alle geschafft.

Ob als Piraten, Indianer, Löwen, Hula-Mädchen oder Dschinghis-Khan, jedes Mal sind alle mit Begeisterung dabei. Ist dann der Tanz endlich nach vielen Proben fertig, sind alle glücklich und freuen sich, diesen am Weiberfasching und Kinderball des TSV vorzuführen. Da heißt es dann tatsächlich im nächsten Jahr: „Die Teufel sind los“

15 Jahre „Magic Groove“

Seit 15 Jahren gibt es uns nun schon – die Gruppe „Magic Groove“. Nach 12 Jahren turbulenter Faschingszeit mit Themen wie „Phantom der Oper“, „Hexen“, „Rock'n'Roll“, „Russian World of Dancing“, „Latin Lover“ und vieles mehr, ist es um uns in den letzten 3 Jahren ein bisschen ruhiger geworden – allerdings nicht im Training. Tänze zu heißen



Rhythmen, doch auch Aerobic, ThaiBo, StepAerobic und BBP bringen uns wie immer jeden Montag zum Schwitzen – und ein Ende ist nicht in Sicht....!

„Tanzsucht on the Baustelle!“

Wie jedes Jahr tritt die TSV-Showtanzgruppe auch in der kommenden Faschingssaison 2008 auf. Diesjähriges Motto: „Tanzsucht on the Baustelle!“ Gemäß dem Motto zeigen uns die Tänzerinnen im Alter zwischen 15 und 19 Jahren einen gewöhnlichen Arbeitstag schwer arbeitender Bauarbeiter, die nach Feierabend, noch „Party machen“ können.

Einmal in der Woche trainiert die TSV-Gruppe ihren Tanz-Style „Hip-Hop & Street Dance“. Die Auftritte der dynamischen Tanzgruppe beschränken sich nicht nur auf die Faschingszeit. Diverse und vielbeachtete Auftritte gab es in der Vergangenheit schon bei den TSV-Abteilungen Fußball, Handball und dem Bundesligateam der Inline-Skaterhockeyspielern. Dort untermalten die „Tanzsucht-Mädels“ den Bundesliga-Heimauftritt gegen Heilbronn vor über 300 Zuschauern in den Drittelpausen. Die Tanzgruppe und ihre Trainerin Sarah Rohrer bedanken sich bei „Fliesenverlegung Armin Graf“ aus Lagerlechfeld für die gesponserten T-Shirts!



Die beiden Garden des TSV gehen top-vorbereitet in die Faschingsaison

TSV-Garde sehr aktiv

Trotz des sehr kurzen Faschings im nächsten Jahr lassen es sich die beiden Menkinger Geraden nicht nehmen ein komplettes Programm auf die Beine zu stellen, welches heuer das Motto „Holidays“ trägt. Seit September sind sowohl die Jugendgarde als auch die „alte“ Garde fleißig beim Training.

Obwohl die Jugendgarde in diesem Fasching mit 13 Mädchen ihre Premiere feiern wird, ist der Tanz bereits auf sehr hohem Niveau. Die beiden Trainerinnen Franziska Müller und Daniela Ferri haben hier ganze Arbeit geleistet und zusammen mit den sehr engagierten Mädchen einen tollen Tanz einstudiert. Das Publikum darf auf das Ergebnis auf jeden Fall gespannt sein. Bei der „alten“ Garde gab es einige personelle Änderungen. Nach der letzten Saison haben sich ein paar Mädchen dazu entschlossen nicht mehr weiter zu machen und so sind in diesem Jahr vier neue Mitglieder hinzugekommen. Diese haben sich aber bereits nach sehr kurzer Zeit super in die Gruppe integriert, so dass das Training auf gewohnt hohem Niveau weitergehen konnte.

Ende November trafen sich beide Garden zum Fotoshooting für die gemeinsame Homepage. Vor allem für die

Jugendgarde war dies ein aufregender Termin, da sie zu dieser Gelegenheit zum ersten Mal in voller Gardemontur und komplett geschminkt waren. Die Bilder, die hier geschossen wurden können unter www.menkinger-garde.de bestaunt werden. An dieser Stelle möchten sich beide Garden bei der Parfümerie Bühler für die super Beratung und die großzügige Unterstützung in Sachen Schminke bedanken. Vielen Dank!

Anfang Dezember ging es für beide Garden noch ins Trainingslager nach Dinkelscherben. Hier erfolgte dann der so genannte Feinschliff der Tänze. Aber trotz des ziemlich anstrengenden Trainings kam der Spaß bei beiden Gruppen nicht zu kurz. Bereits am 06.01.2008 steht dann der erste Auftritt beim Gardetreffen in Königsbrunn auf dem Plan. Natürlich sind beide Garden auch auf den Narrenabenden und den TSV Veranstaltungen zu sehen. Alle Auftrittstermine der Garden können auf der Homepage abgerufen werden.

Alle Beteiligten freuen sich schon heute sehr auf den kommenden Fasching und hoffen auf eine große Zuschauerzahl bei den anstehenden Auftritten. Menkinger Ahoi!

30 Jahre TSV-Kasperl

Nach den Jubiläumsspielen beim Michaelimarkt traf sich das gesamte Kasperl-Team der Turnerinnen zu einer kleinen Feier im Hiltenfinger Keller. Gisela Jehle überraschte und erfreute dabei mit einem gereimten Rückblick auf die 30 Jahre Kasperl-Theater. Lebendig wurden die neuesten Aufführungen im Film, den Johannes Wagner präsentierte. Er hält seit Jahren die Kasperlspele in Bild und Ton zur Erinnerung fest.

Übungsleiterin Zitta Mailänder würdigte den langjährigen Einsatz der gesamten „Truppe“ und dankte besonders Renate Pfannschmidt für die

tatkräftige Regie der ersten 20 Jahre und ihrer Nachfolgerin Jutta Wagner, die seit 10 Jahren das Theater leitet.

Nun möchte Jutta Wagner im neuen Jahr die Spielleitung an jüngere Frauen übergeben und hofft dass der „TSV-Kasperl“ auf dem Schwabmünchner Michaeli-Markt weiterhin große und kleine Besucher erfreuen kann. Ihrer Meinung nach würden zwei bis drei spielfreudige junge TSV-Frauen für die Übernahme bereits genügen, denn ihnen wäre die Unterstützung aus dem bisherigen Kasperl-Team auch in Zukunft sicher. Also „Kasperl-Nachwuchs“, gebt Euch einen Ruck!



Sie starten nach ihrer Neugründung bereits voll durch: Temptation

Show: „Flight to India“

Die neu gegründete Showtanzgruppe „Temptation“ aus Schwabmünchen bietet Ihnen eine Show voller Glamour und heißen Rhythmen.

In der kommenden Faschingsaison lockt die Tanzgruppe mit einer Reise nach Indien. Mit der Show „Flight to India“ erwartet Sie ein Abenteuer der besonderen Art mit Eindrücken aus einem Land, fern ab der europäischen Kultur. Lassen Sie sich verführen, wie es der Tanzgruppenname „Temptation“ (übersetzt: Versuchung, Verführung)

schon vorgibt. Bald heißt es: Anschmalen, Abheben und Genießen, mit den coolen Stewardessen der Indian Airlines!

Die Showtanzgruppe ist jedoch nicht nur im Fasching aktiv. Auch für sonstige Veranstaltungen wie z.B. Geburtstage, Hochzeiten, Betriebsfeiern, Kongresse etc. steht sie Ihnen gerne und jederzeit zur Verfügung. Weitere Informationen: www.temptation-smue.de, e-mail: temptation_smue@web.de, Ansprechpartner: Julia Kreibich



**M:WINTER
GOLDSCHMIED**

Fuggerstraße 3
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/4420

Nicht wirklich ganz zufrieden

Mit großen Ambitionen gingen jeweils die Damen und Herren der ersten Mannschaften der SG Schwabmünchen-Nördlingen in die DMS-Wettkämpfe. Die Frauen verpassten die Aufstiegsrunde nur knapp, die Männer blieben hinter den Erwartungen zurück.

Beide Mannschaften konnten voriges Jahr den Aufstieg in die Bayernliga perfekt machen und somit den Zusammenschluss der beiden Vereine zu einer Startgemeinschaft rechtfertigen. Nun hieß die Devise, diese Klasse zu halten und vielleicht mit einem Auge auf die 2. Bundesliga zu schauen.

Frauen mit guter Leistung

Der Vorkampf fand für beide Teams im Bayreuther Schwimmbad statt – eine Art Heimvorteil, da man dort viele Jahre das Trainingslager zusammen verbrachte. Ramona Sießmayr, Teresa Heider, Martina Hauptelthofer und Madita Götz vertraten die Schwabmüchener in der 1. Mannschaft. Wie erwartet war Ramona Sießmayr in hervorragender Form und mit insgesamt 3412 Punkten aus fünf Starts beste Teilnehmerin. Ramona, die zur Zeit am Olympiastützpunkt Potsdam lebt und trainiert, konnte über drei Strecken neue schwäbische Altersklassenrekorde und zugleich neue Vereinsrekorde aufstellen.

Teresa Heider wurde wie schon im Vorjahr über die Rücken- und Freistilstrecken eingesetzt, konnte aber an ihre Bestzeiten nicht anknüpfen. Trotzdem blieb sie mit ihren 3081 Punkten über der 3000-Punkte-Marke. Die Überraschung des Tages gelang Martina Hauptelthofer,



Die Damenmannschaft der Bayernliga mit den Trainern: v. l. Trainer Harald Biller, Ulrike Becker, Mira Schreiber, Jessika Groß, Ramona Sießmayr, Katharina Weidhauser, Martina Hauptelthofer, Teresa Heider, Madita Götz und Trainer Andreas Schmitt

fer, die die anstrengenden langen Freistilstrecken abdeckte. Über 800m Freistil absolvierte sie einen sensationellen Lauf und stellte dabei eine schwäbische Jahresbestzeit auf. Madita Götz rundete das gute Ergebnis ab, die wie erwartet über ihre Spezialdisziplin Rücken stark punktete. Am Ende belegten die Damen einen sehr guten 4. Platz 20480 Punkten. Wenn man etwas an dieser Leistung kritisieren möchte, dann ist es die Tatsache, dass nur 100 Punkte für den Aufstiegskampf zur 2. Bundesliga fehlten.

Männer überzeugen nicht

Die Männer konnten nicht ganz mit der Leistung der Damen mithalten, da Peter Rohmoser, Andreas Berchtold, Sascha Schäfer und Benedikt Hierl nicht

immer ganz mit ihren Bestzeiten aufwarten konnten. Peter Rohmoser konnte allerdings über die Brust- und Lagenstrecken sehr gut mit der Konkurrenz mithalten. Seine beste Leistung zeigte Benedikt Hierl über die 200 Meter Freistil, die er in einer Zeit von 2:05,18 gewinnen konnte. Über seine Spezialdisziplin wurde Andreas Berchtold eingesetzt, der nur knapp die glatte Minute über 100 Meter Schmetterling verpasste. Sascha Schäfer erreichte über alle drei Rückenstrecken gute Zeiten. Am Ende des Tages belegten die Herren mit „nur“ 19034 Punkten den 5. Vorkampfplatz in der Bayernliga und blieben deutlich unter den Erwartungen. In der Abstiegsrunde war auch nicht die erwartete Leistungssteigerung möglich und so musste das Team zittern, bis der Ligaerhalt in trockenen Tüchern war.

Männer II halten Klasse

Eine Klasse tiefer, in der Landesliga, ging die 2. Herrenmannschaft an den Start. Da diese Mannschaft zum großen Teil aus nicht mehr aktiven Schwimmern bestand, wusste man vorher schon, dass das Ziel, den drohenden Abstieg zu verhindern, schwer werden wird. Stefan Gaschler und Johannes Filser mussten trotz fehlendem Trainings gleich fünfmal an den Start gehen, schlugen sich aber passabel. Auch Andreas Schmitt musste wegen personellen Mangels über 50 Meter Schmetterling ins Wasser gehen. Am Ende stand der drittletzte Platz in der Landesliga zubuche, was aber gerade noch zum Ligaerhalt reichte.

Damen II steigen auf

In der Bezirksliga traten die letzten beiden Mannschaften, die 2. und 3. Damenmannschaft, in Stadtbergen an. Die zweite Damenmannschaft wollte unbedingt den sofortigen Wiederaufstieg in die Landesliga schaffen. Dementsprechend motiviert absolvierten sie den Wettkampf. Großen Anteil an der tollen Leistung der Mannschaft hatte Inga Götz, die gleich drei neue schwäbische Altersklassenrekorde aufstellte. Laura Eichhorn zeigte ihre Qualitäten besonders über die Freistilstrecken. Die undankbaren langen Strecken wurden zum Teil von Verena Fischer übernommen, die zweimal über 400-Meter-Strecken an den Start gehen musste und hier ihre Ausdauer zeigte. Während Ann-Katrin Heckl alle Bruststrecken abdeckte, wurde Andrea Fronius überwiegend auf den kurzen 50-Meter-Strecken eingeteilt. Die Damen konnten den Wettkampf mit 16301 Punkten auf den ersten Platz abschließen und sicherten sich somit den Wiederaufstieg in die Landesliga.

Die dritte Mannschaft, deren Durchschnittsalter gerade einmal 12 Jahre ist, ging ohne großen Druck in diesen Wettkampf. Für sie galt es vor allem, Erfahrungen unter echten Wettkampfbedingungen zu sammeln. Umso erfreulicher war es zu sehen, dass die jungen Damen teilweise sehr gut mit anderen ersten Mannschaften mithalten konnten und in der Endabrechnung den 8. Platz belegten.



Die Bayernliga-Herrenmannschaft von links: Benedikt Hierl, Sven Heuberger, Martin Fürleger, Peter Rohmoser (ganz hinten), Marius Wenig, Andreas Berchtold und Christoph Fürleger. Es fehlt Sascha Schäfer.



**GRABMALE
UNSERER ZEIT**

Seit 01.02.2007 finden Sie uns auf dem neuen Firmengelände in der Franz-Kleinhaus-Straße 11 im Gewerbegebiet Ost an der Taubentalstraße.

www.steinmetz-weier.de
Steinmetz
WEIHER
Schwabmünchen

Familienbetrieb seit 1871

86830 Schwabmünchen ♦ Franz-Kleinhaus-Straße 11
Telefon 08232/950340 ♦ Telefax 08232/950341
Frank Weiher ♦ Steinmetzmeister



DAS VIELSEITIGE SPEZIALISTENTEAM RUND UM'S DACH!



Dachdeckerei



Zimmerei



Profilblechbau



Flachdachabdichtung



Sanierung



Trockenbau



Dachhebesystem

Qualität auf allen Dächern!

DACHBAU®
KRAUS
GmbH

Siemensstraße 15 · 86830 Schwabmünchen
Telefon 08232/9666-0 · Telefax 08232/9666-20

Flachdach- u. Profilblechbau · Dachdeckerei · Zimmerer

**Für Ihre Gesundheit
machen wir uns stark!**

- Arzneimittel
- Naturarzneien
- Homöopathie
- Auslandsarzneien
- Tees und Heilkräuter
- Häusliche Pflegeartikel
- Verbandsmittel
- Kompressionsstrümpfe
- Kosmetika



- Pharmazeutische Betreuung für Diabetiker und Asthmatiker
- Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterinmessung
- Giftpflanzenberatung
- Verleih von Babywagen und Milchpumpen
- Reiseimpfberatung

**Ihre Diabetes
Schwerpunkt-Apotheke
in Schwabmünchen!**

SONNEN APOTHEKE

Mindelheimer Str. 6 · 86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 6490 · Fax (08232) 965322
E-Mail: Sonnen-Apotheke-Schwabmuenchen@web.de

Weiter viele Top-Resultate

Weiter kaum zu stoppen scheinen die Spieler der Badminton-Abteilung. Dabei war der dritte Platz im Doppel von Michael Pollner bei den Bayerischen Meisterschaften sicher das Highlight der Saison.

Bayerische Meisterschaften

Die diesjährigen Bayerischen Meisterschaften der Jahrgänge U11, U13, U15, U17 und U19 fanden in Lauf an der Pegnitz statt. Mit dabei war zum aller ersten Mal auch ein Schwabmünchner, das große Nachwuchstalente Michael Pollner in der Altersklasse U13. Im Einzel war Michael Pollner aufgrund seiner ersten Teilnahme lediglich an Nummer 15 gesetzt und so war zu erwarten, dass er zu Beginn gleich sehr starke Gegner in der K.O.-Runde erhalten würde. Wider Erwarten gewann er sein erstes Spiel gegen Peter Wagner vom EC Bayreuth deutlich mit 21:5 und 21:3. In der nächsten Run-



Sein Ziel im Visier: Michael Pollner



Zwei Titelträger der Schwäbischen: Jürgen Euba und Carolin Richly

de traf er dann aber auf Tim Specht vom TV Marktheidenfeld, der derzeit in der Südostdeutschen Rangliste auf Platz 4 geführt wird und bei den BBV-Meisterschaften auf Platz 2 gesetzt war. Trotz seines großen Einsatzes schied Michael mit 10:21 und 16:21 aus und belegte in der Einzeldisziplin Rang 9.

Wesentlich besser lief es für ihn zusammen mit seinem Partner Daniel Parak von der TSG Augsburg im Doppel. In der 1. Runde schalteten sie das an Nummer 5 gesetzte Doppel Scholz/Kuguschew vom TSV Ansbach aus und trafen im Viertelfinale auf das an Nummer 4 gesetzte Doppel Roscher/Münch vom TV 1861 Burgkunstadt. Auch Roscher/Münch hatten mit dem druckvollen Spiel von Michael Pollner ihre Probleme und so gewannen Pollner/Parak dieses Spiel deutlich mit 21:12 und 21:10. Im Halbfinale wartete dann mit dem Doppel Pistorius/Serby vom TSV Freystadt das an Nummer 1 gesetzte Paar und eines der besten U13-Doppel in Deutschland. Hier

mussten sich Pollner/Parak letztlich geschlagen geben, holten sich aber einen tollen 3. Platz und die Qualifikation für die Südostdeutsche Meisterschaft!

Schwäbische Titelkämpfe

Bei den diesjährigen Schwäbischen Meisterschaften der Aktiven und der Jugend war die Badmintonabteilung des TSV Schwabmünchen einer der erfolgreichsten Vereine in Schwaben. Bei den Erwachsenen holten sich Carolin Richly und Jürgen Euba die Einzeltitel und Anita Maderholz zusammen mit Jürgen Euba den Mixedtitel. Die Vizemeistertitel gingen bei den Aktiven an Michael Hampel im Einzel und an das Doppel Jürgen Euba/Stefan Knoller. Bei der Jugend erreichte Michael Pollner im U13 Bereich sowohl im Einzel als auch im Doppel den zweiten Platz und qualifizierte sich damit für die Bayerische Meisterschaft.

Bei ihrer Premierenteilnahme an den Schwäbischen Meisterschaften der Ak-

tiven holte die erst 15-jährige Carolin Richly in der Turnierklasse C den Titel. Zu Beginn des Turniers sah es lange Zeit so aus, als hätte Richly mehr mit ihrer Nervosität zu kämpfen als mit ihrer Gegnerin. Zu aufgeregt war sie an ihrem ersten Erwachsenenturnier. Mit zunehmender Turnierdauer wurde sie aber immer selbstbewusster und lies ihrer Gegnerin, Lena Schalk vom TSV Diedorf im Finale dann keine Chance mehr und entschied das Spiel glatt in zwei Sätzen für sich.

Im Herren-Einzel (Klasse C) waren Jürgen Euba und das 16-jährige Schwabmünchner Badmintontalent Michael Hampel am Start. Für Michael Hampel, war es ebenfalls, wie bei Carolin Richly, das erste Erwachsenenturnier. Ohne Satzverlust zogen beide Schwabmünchner über die Gruppen- und Halbfinalspiele in das Finale ein. Michael Hampel, der von Jürgen Euba auch trainiert wird, zeigte im 1. Satz eine sehr starke Leistung, verlor diesen aber knapp mit 18:21. Im zweiten Satz wurde Michael Hampel dann zunehmend nervöser und musste sich dann mit 10:21 der größeren Routine von Jürgen Euba geschlagen geben.

Im Mixed der Turnierklasse C holten Anita Maderholz und Jürgen Euba den Titel für die Schwabmünchner Badmintonabteilung. Ihre Vorrundenspiele gewannen die Beiden ohne Satzverlust souverän und trafen im Finalspiel auf Holz/Länger (TSV Diedorf). Maderholz/Euba fanden schnell in das Spiel und gewannen den ersten Satz. Der zweite Satz musste nach einer schwachen Leistung an die Diedorfer abgegeben werden. Im dritten Satz hatten Holz/Länger dem jetzt wieder druckvolleren Spiel der Schwabmünchner nichts mehr entgegenzusetzen und Maderholz/Euba holten dann doch noch ungefährdet den Titel im Mixed. Im Herren-Doppel starteten Jürgen Euba/Stefan Knoller in der Spielklasse C und hatten in dieser Spielklasse den Titelgewinn angepeilt. Aber schon

Ihre Partner in Rechtsangelegenheiten

KANZLEI

**OSTERRIED
STRUCKMANN-FRIEDEL
ROSENBAUM**
RECHTSANWÄLTE

**Rechtsanwalt
Maximilian Osterried**
Mietrecht und
Arbeitsrecht

**Rechtsanwältin
Uta Struckmann-Friedel**
Fachanwältin
für Familienrecht

**Rechtsanwältin
Anja Rosenbaum**
Fachanwältin
für Verkehrsrecht

**86830 Schwabmünchen • Luitpoldstraße 12
Tel. 08232 / 9594467 • Fax 08232 / 9594469**

in ihrem ersten Spiel deutete sich an, dass beide an diesem Tag nicht ganz so konzentriert waren. Im Finalspiel gegen die Routiniers Holz/Kneifl vom TSV Dierdorf wechselten sich Licht und Schatten fast sekundlich ab und nach einem dramatischen dritten Satz musste sich das Menkinger Duo in die Niederlage fügen.

Anita Maderholz startete in der höheren Turnierklasse B und bekam es gleich in ihrer Vorrundengruppen mit einer der Turnierfavoritinnen von der TSG Augsburg, Giulia Kaiser sowie der Bezirksligaspielerin Nicole Böhm (TV Dillingen) zu tun. Nach drei sehr starken Spielen in der Vorrunde zog Anita Maderholz als Gruppenzweite in das Halbfinale ein. Dort traf sie auf Julia Pietsch (TBS-Sharks) und hatte die Bezirksligaspielerin am Rande einer Niederlage, bevor sie sich doch knapp geschlagen geben musste.

Mit zwei Vizemeistertiteln, die gleichzeitig die Qualifikation für die Bayerischen Meisterschaften bedeuteten, war Michael Pollner in der Altersklasse U13 der erfolgreichste Schwabmünchner Jugendliche. In einem hochklassig besetzten Feld unterlag er lediglich im Finale dem 6. der Südostdeutschen Rangliste Moritz Herkner aus Dillingen. An der Seite von Daniel Parak (TSG Augsburg) erkämpfte sich Michael Pollner auch im Doppel den Vizemeistertitel.



Beim Ranglistenturnier: v.l. Julius Gabele, Andreas Arnold, Judith Köhn, Michael Hampel, Magdalena Bäuml, Andreas Danner, Carolin Richly, Valentin Gabele

Im Herrendoppel U17 scheiterte Michael Hampel mit seinem Doppelpartner Dominik Hofmeier (FC Ebenhofen), im Halbfinale knapp in drei Sätzen an den späteren Gewinnern Klaunig/Pfaffel (TSG Augsburg). Im Damendoppel U17 verlor Carolin Richly mit ihrer Partnerin Franziska Dodl (TV Neugablonz) das „kleine“ Finale und wurde Vierte.

Schwäbisches Rangliste

Beim 1. Qualifikationsturnier in Neusäß überzeugten alle Menkinger Badmintonspieler durchgehend in ihren Altersklassen und wir waren mit zwei Turniertiteln, zusammen mit Mindenheim und Dillingen die erfolgreichste Mannschaft! Carolin Richly (U17) und

Andreas Danner (U15) erreichten jeweils nach erstklassigen Leistungen und ohne Satzverlust im gesamten Turnier den verdienten ersten Platz. Für Andreas Danner war dies ein ganz besonderes Ereignis, es war sein erster Pokal bei einem solchen Turnier! Für Carolin Richly war es nach den Schwäbischen Einzelmeisterschaften der zweite Turniersieg in Folge.

Michael Hampel holte sich nach seiner Halbfinalniederlage im Spiel um Platz 3 noch den Podestplatz. Besonders hervorzuheben sind die Resultate von Judith Köhn (U17), Magdalena Bäuml (U19) und Moritz Eckrich (U15). Alle drei waren zum ersten Mal dabei und überraschten selbst die eigenen Trainer mit ihrer starken Leistung: Judith Köhn, erst

vor der Saison zu uns gekommen, kam bis ins Halbfinale, in welchem sich sie trotz Magenkrämpfen in den dritten Satz kämpfte, den aber leider verlor. Magdalena Bäuml kam nach verlorenem Halbfinale im Spiel um Platz 3 ihrer Gegnerin gefährlich nahe, verlor aber leider in der Verlängerung mit 21:23. Moritz Eckrich (U15) der auch durchwegs ein tolles erstes Turnier spielte, verletzte sich leider gegen Ende des Turniers, kann aber stolz auf sich sein, als Neuling in der Altersklasse viele ältere Spieler geschlagen zu haben. Valentin Gabele (U19) erreichte in seiner Altersklasse den 5. Platz, ebenso wie sein Bruder Julius Gabele (U17). Beide boten im gesamten Turnier eine kämpferische Leistung, die Julius Gabele fast zum Sieg gegen den späteren Turnier-Zweiten gebracht hat. Andreas Arnold erreichte im U19-Bereich den 12. Platz.

Aufruf: Mädchen, aufgepasst!

Da Badminton eine gemischte Mannschaftssportart ist und somit ohne Damen keine Mannschaft spielen kann, sind wir für unsere Jugend- und Schülermannschaft ständig auf der Suche nach sportbegeisterten Mädchen im Alter zwischen 9 und 14 Jahren. Solltet Ihr also Interesse haben, so meldet Euch doch bitte bei unserem Abteilungsleiter Roger Jordan unter 08232-957120 oder per Mail unter roger.jordan@t-online.de.



STUHLER

Reisebüro und Omnibusunternehmen

Fuggerstraße 54, 86830 Schwabmünchen
Tel. 0 82 32 - 40 93, e-mail: info@stuhler.de
www.stuhler.de



**Der Baum,
ein Begriff
der Natur.**



Ammann, der Begriff bei Naturholztreppen.



Ammann Treppen

Für mehr Lebensqualität

Industriegebiet Nörd • Robert-Bosch-Straße 2 • 86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/80920-0 • Fax 08232/80920-50

BADMINTON

Ansprechpartner: Roger Jordan, Tel. 08232/957120
LWS Sporthalle / Ost

Montag	17:45 - 20:00	Jugend (ab 12 Jahre)	Jürgen Euba/Stefan Knoller
Donnerstag	20:00 - 22:00	Erwachsene	Jürgen Euba/Stefan Knoller
Freitag	20:00 - 22:00	Erwachsene / Jugend	Stefan Knoller

BILLARD

Ansprechpartner: Jürgen Scholz • Billardheim 08232/903236
Billardheim des TSV Schwabmünchen, Augsburgs Straße 9

Montag	ab 18:00 Uhr	für alle	
Dienstag	ab 17:30 Uhr	II. Mannschaft	
	ab 20:00 Uhr	für alle	
Mittwoch	ab 18:00 Uhr	für alle	
Freitag	16:30 - 19:30	Anfänger/Jugend	
	20:00 Uhr	Ranglistenturnier	J. Scholz/M. Gayer
Samstag	11:00 - 18:00	Ligabetrieb	

BOGENSCHÜTZEN

Ansprechpartner: Nino Giunta, Tel. 08232/4997 • Günter Salger, Tel. 08232/5635
Sommer: Mai - August: Bogenschützenplatz
Winter: ab September - April: Jahnhalle TSV-Schwabmünchen

Sommer			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Mittwoch	18:00 - 20:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	16:00 - 17:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	17:30 - 19:30	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Winter:			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Mittwoch	19:30 - 22:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	13:30 - 15:00	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	15:00 - 17:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Sonntag	10:00 - 13:00	Liga-Training	N. Giunta

FUSSBALL

Wintertrainingszeiten in der Halle bitte erfragen!

Ansprechpartner: Werner Bäuml, Tel. 08232/79266 • Gabi Bohm, Tel. 08232/994826
Inge Rucht, Tel. 08232/909756

Montag	16:30 - 18:00	F1-Jugend	Schneider/Schwendner
	17:00 - 18:30	E1-Jugend	Bitter/Heindl
	18:00 - 19:30	C-Jugend	Fiedler/Seemiller
	19:00 - 20:30	A-Jugend	Halil/Zuidema
Dienstag	18:15 - 19:30	E2-Jugend	Bäumel
	18:00 - 19:30	D-Jugend	Hof/Kottmair
	19:00 - 20:30	II. Mannschaft	Hafner/Drexl
Mittwoch	16:30 - 18:00	F1-Jugend	Schneider/Schwendner
	17:00 - 18:30	F2-Jugend	Brusch/Engardt
	18:15 - 19:30	E1-Jugend	Bitter/Heindl
	18:00 - 19:30	C-Jugend	Fiedler/Seemiller
	18:00 - 19:30	B-Jugend	Ott/Zerbe
	19:00 - 20:30	I. Mannschaft	Köbler/Brandmair
Donnerstag	18:15 - 19:30	E2-Jugend	Bäumel
	18:00 - 19:30	D-Jugend	Hof/Kottmair
	19:00 - 20:30	A-Jugend	Halil/Zuidema
Freitag	16:30 - 18:00	G-Jugend	Böhm/Misenhard
	18:00 - 19:30	B-Jugend	Ott/Zerbe
	19:00 - 20:30	II. Mannschaft	Hafner/Drexl
	19:00 - 20:30	I. Mannschaft	Köbler/Brandmair

HANDBALL

Ansprechpartner: Lars Oberbeck, Tel. 08232/903607 • LWS Sporthalle West u. Ost, Grundschule und Schwabstadt

Montag	20:00 - 21:45	A-Jugend (männl.) Jg. 89/90	Grundschule	M. Knoke / L. Lammich
Dienstag	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.) Jg. 91/92	Grundschule	H. Hübenal / Th. Hutzler
	18:30 - 20:00	C-Jugend (männl.) Jg. 93/94	Grundschule	K. Galinsky
	20:00 - 21:45	Herren I / Herren II	Grundschule	H. Hübenal / U. Mayer
	20:00 - 21:45	Damen I / Damen II	LWS	S. Weißenhorn / M. Wildegger
Mittwoch	17:00 - 18:30	D-Jugend (weibl.) Jg. 94/95	LWS	S. Schwake / Y. Siller
	17:00 - 18:30	E-Jugend Jg. 97-99	LWS	R. Dammer / C. Pfänder
	18:30 - 20:00	C-Jugend (weibl.) Jg. 93/94	LWS	A. Hübenal / C. Flittner
	18:30 - 20:00	D-Jugend (männl.) Jg. 95/96	Grundschule	P. Michejew / P. Bürgle
	20:00 - 21:45	A-Jugend (weibl.) Jg. 89-92	Grundschule	I. Mayer
	20:15 - 21:45	Herren II / Herren III	LWS	U. Mayer / J. Lehnert
Donnerstag	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.) Jg. 91/92	Grundschule	H. Hübenal / Th. Hutzler
	18:30 - 20:00	A-Jugend (männl.) Jg. 89/90	Grundschule	M. Knoke / L. Lammich
	20:00 - 21:45	Damen I / Damen II	Grundschule	S. Weißenhorn / M. Wildegger
	20:00 - 21:45	Herren I	Schwabstadt	H. Hübenal / T. Daschner
Freitag	16:00 - 17:15	E-Jugend Jg. 97-99	Grundschule	A. Lerch / C. Pfänder
	16:00 - 17:15	Jugend Minis 6 - 8 Jahre	Grundschule	S. Bürgle / S. Weigelt / E. Weizenegger
	17:15 - 18:30	C-Jugend (weibl.) Jg. 93/94	Grundschule	A. Hübenal / S. Jendzej
	17:15 - 18:30	D-Jugend (weibl.) Jg. 94/95	Grundschule	S. Schwake / Y. Siller
	16:30 - 17:45	D-Jugend (männl.) Jg. 95/96	LWS	P. Michejew / P. Bürgle
	17:45 - 19:00	C-Jugend (männl.) Jg. 93/94	LWS	K. Galinsky / S. Winter
	18:30 - 20:00	A-Jugend (weibl.) Jg. 89-92	Grundschule	I. Mayer

JUDO

Ansprechpartner: Paul Maier, Tel. 08232/5136 • LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß

Montag	17:00 - 18:30	Fortgeschrittene	6 - 12	Baur Hubert
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	Hohenauer Steffi
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	Piotrowski Reinhard
Mittwoch	17:00 - 18:30	Anfänger	5 - 7	Mayr Renate/Baur Hubert
	18:30 - 20:00	Anfänger	8 - 13	Mayr Renate
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	Piotrowski Reinhard
Freitag	17:00 - 18:30	Fortgeschrittene	6 - 12	Baur Herbert
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	Baur Gerhard
	20:00 - 21:30	Erwachsene		Baur Gerhard

LEICHTATHLETIK

Ansprechpartner: Monika Ritschel, Tel. 08232/950752 • Wolfgang Ritschel, Tel. 08232/2105

LWS - Sportplatz (April - ca. Mitte September); LWS-Sporthallen (September - April); Lauftreff Eingang Luitpoldpark;

Montag	18:00 - 20:00	Jugend/Erwachsene	Kraftraum	Wolfgang Ritschel
	18:30 - 19:30	Lauftreff Jugend/Erwachsene	Luitpoldpark	Gerhard Mayer
Dienstag	17:00 - 18:30	Schüler 6 - 9 Jahre		E. Ritschel/J. Bauer
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 15 Jahre		M. Ritschel/A. Bauer
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. SPRINT		Michael Krispin
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. MEHRKAMPF		Wolfgang Ritschel
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. LAUF		Marco Mayer
Mittwoch	18:00 - 20:00	Jugend 16 - 19 Jahre	Kraftraum	S. Ritschel/T. Reinsch
Donnerstag	17:00 - 18:30	Schüler 6 - 9 Jahre		A. Kell
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 11 Jahre		Schneider/Pfahler
	17:00 - 18:30	Schüler 12 - 15 Jahre		S. Ritschel/T. Reinsch
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. SPRINT		Michael Krispin
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. MEHRKAMPF		Wolfgang Ritschel
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. LAUF		Marco Mayer
Freitag	16:30 - 17:30	Lauftreff Winter Jug. / Erw.	Luitpoldpark	Gerhard Mayer
Sonntag	10:00 - 12:00	Lauftreff Erwachsene/Jugend	Wald / Stadion	W. Ritschel/M. Krispin

STOCKSCHÜTZEN

Ansprechpartner: Marion Stelzer, Tel. 08232/74660

Sommer: Hartplatz Jahnhalle TSV-Schwabmünchen; Winter: Eisstadion / Haunstetten

Sommer			
Dienstag	18:00 - 21:00	Erwachsene / Jugend	Marion Stelzer
Donnerstag	19:00 - 21:00	Erwachsene / Jugend	Marion Stelzer
Winter			
Dienstag	19:00 - 21:30	Erwachsene / Jugend	Marion Stelzer



TSV Schwabmünchen

TISCHTENNIS

Ansprechpartner: Gerhard Alt, Tel. 08203/959200 • Jahnhalle

Dienstag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Peter Büttner
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	Peter Büttner
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Donnerstag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Steffi Hartmann
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	Büttner/Hartmann
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Freitag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Peter Büttner
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	K.-H. Mayer
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer

TURNEN

Ansprechpartner: Angelika Kraus, Tel. 08232/72583

GS = Grundschule, LWS = Leonhard-Wagner-Schule, Jahnhalle = Jahnstraße

Montag	14:30 - 15:15	GS Gymnastikraum	Spiel + Bewegung	3 bis 4	Sieglinde Reinold
	15:15 - 16:00	GS Gymnastikraum	Spiel + Bewegung	3 bis 4	Sieglinde Reinold
	16:00 - 17:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	5 bis 6	Heike Büttner
	17:00 - 18:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	11 bis 13	Marianne Rau
	18:30 - 20:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	13 bis 15	Elisabeth Bader
	17:00 - 18:30	GS Halle Süd	Fitness für Kids	1.-3. Kl.	Isabella Fabricius
	17:15 - 18:15	GS Halle Nord	Fit mit Fun für Vorschulk.		Bernadette Knoll
	20:15 - 21:45	GS Gymnastikraum	Tanz für Fortgeschrittene	ab 20	Claudia Klimesch
	20:00 - 21:30	LWS Halle Ost	Männergymnastik		Willi Schäfer
Dienstag	15:30 - 16:15	GS Halle Nord	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Gabi Hauptshofer
	16:00 - 17:00	GS Halle Süd	Kinderturnen	4 bis 5 Jahre	Anke Josten
	16:15 - 17:45	GS Halle Nord	Fitness f. Mädchen	1. - 2. Kl.	Gabi Hauptshofer
	17:00 - 18:30	GS Halle Süd	Fitness f. Mädchen	3. - 5. Kl.	Anke Josten
	17:00 - 18:30	LWS Osthalle	Leistungsgr. Mädchen	Jg. 98 u. j.	H. Schmitz u. Team
	17:45 - 20:00	LWS Osthalle	Leistungsgr. Mädchen	Jg. 97 u. ä.	H. Schmitz u. Team
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Gymn. u. Fitness Frauen		U. Renner
Mittwoch	08:45 - 09:30	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	09:30 - 10:15	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	10:15 - 11:00	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	15:30 - 16:30	GS Halle Nord	Kleinkinderturnen	3 bis 4	Edith Greisinger
	16:30 - 17:30	GS Halle Nord	Kinderturnen	4 bis 6	Edith Greisinger
	17:30 - 18:30	GS Halle Nord	Kinderturnen	4 bis 6	Edith Greisinger
	15:15 - 16:15	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	7 bis 8	Elke Hemmrich
	16:30 - 18:00	Jahnhalle kl. Halle	Tanz + Bewegung	9 bis 11	Ute Renner
	16:30 - 17:45	GS Gymnastikraum	Seniorengymnastik		Gertrud Schneider
	18:00 - 19:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus		Zitta Mailänder
	19:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus		Zitta Mailänder
	20:00 - 21:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus		Zitta Mailänder
	20:00 - 21:30	Jahnhalle kl. Halle	Gardetraining	ab 16	Steffi Hutzler
Donnerstag	14:30 - 16:00	GS Halle Nord	Fitness f. Buben	5.-7. Kl.	Peter Bürgle
Freitag	14:30 - 16:00	GS Halle Nord	Fitness f. Buben	1./2. Kl.	Daniela Ferri
	17:00 - 18:30	LWS Osthalle	Fitness f. Buben	3./4. Kl.	Angelika Kraus
	16:30 - 18:00	GS Gymnastikraum	Nachwuchsgarde	13 bis 15	F. Müller/D. Ferri
	16:30 - 18:00	LWS Osthalle	Aufbaugr. Mädchen	ab 5	H. Schmitz u. Team
	18:00 - 20:00	LWS-Osthalle	Leistungsgr. Mädchen		H. Schmitz u. Team
	18:30 - 20:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	15 bis 17	Sarah Rohrer
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	ab 17 Jahre	Julia Kreibich

Beachten Sie auch unser Kursangebot auf Seite 20!

REHA-SPORT

Ansprechpartner: Georg Daschner, Tel. 08232/3910 • Jahnhalle

Gefäß-Sport

Mittwoch	09:00 - 10:00	Georg Daschner
	10:00 - 11:00	Georg Daschner

Osteoporose

Montag	18:00 - 19:30	Ute Daschner
--------	---------------	--------------

Koronarsport

Dienstag	19:00 - 20:30	Georg Daschner/Sabine Heimert
----------	---------------	-------------------------------

Diabetikersport

Mittwoch	11:00 - 12:00	Georg Daschner
----------	---------------	----------------

Wirbelsäulengymnastik (nach ärztl. Verordnung)

Donnerstag	17:00 - 18:00	Ute Daschner
	18:00 - 19:00	Ute Daschner

Beachten Sie auch unser Kursangebot auf Seite 20!

SCHWIMMEN

Ansprechpartner: Mario Brückner, Tel. 0700/19293949 • Willi Hauptshofer, Tel. 08232/6955

Sommer: Freibad Schwabmünchen • Winter: Hallenbad Lagerlechfeld und Untermeitingen

Montag	17:45 - 20:00	Leistungsgruppe	Lagerlechfeld
		Leistungsaufbaugruppe	Lagerlechfeld
		Aufbaugruppe (bis 19:00 Uhr)	Lagerlechfeld
	17:00 - 17:45	Aufbaugruppe 1 bis 3 (Kinder ab 6 Jahren)	Untermeitingen
	17:45 - 18:30	Aufbaugruppe 4 bis 6 (Kinder/Jugend)	Untermeitingen
	18:30 - 19:15	Erwachsene Gruppe 1 mit Wassergymn.	Untermeitingen
	19:15 - 20:00	Erwachsene Gruppe 2 mit Wassergymn.	Untermeitingen
	20:00 - 21:00	Aqua-Fitness-Gruppe	Untermeitingen
Dienstag	17:00 - 19:30	Leistungsgruppe	Lagerlechfeld
		Leistungsaufbaugruppe	Lagerlechfeld
Donnerstag	17:00 - 19:00	Leistungsgruppe	Lagerlechfeld
		Leistungsaufbaugruppe	Lagerlechfeld
Freitag	17:00 - 19:00	Leistungsgruppe	Lagerlechfeld
		Leistungsaufbaugruppe	Lagerlechfeld
Samstag	12:30 - 14:30	Freies Training	Lagerlechfeld

Trockentraining in der Sporthalle der Leonhard-Wagner-Schule (nördl. Halle Ostteil)

Mittwoch	18:30 - 20:15	Jugend und Erw.	Schwabmünchen
----------	---------------	-----------------	---------------

SKI

Ansprechpartner: Walter Franke, Tel. 08232/1267

LWS Halle Ost / im Sommer: Freigelände

Montag	19:00 - 20:00	Powergymnastik mit Musik	S. Klein / P. Englbrecht
Dienstag	20:00 - 21:30	Ski-Training	W. Hauptshofer
(im Sommer)	19:00 - 20:30	Sport-Abzeichen-Abnahme	W. Hauptshofer

TAEKWONDO/ALLKAMPF

Ansprechpartner: Thomas Heiß, Tel. 0172/8935891, thomas.heis@kampfsport-schwabmuenchen.de

Montag: Grundschule, Dienstag/Donnerstag/Samstag: LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß

Montag	18:30 - 20:00	Taekwondo, 7 - 14 Jahre u. Anf.	Th. Heiß/M. Haak/M. Baumgartner
Dienstag	18:30 - 20:00	Allkampf/Selbstvert. 7 - 14 Jahre u. Anf.	Th. Heiß/T. Krüger/P. Feldmeier
	20:00 - 21:30	Allkampf/Selbstvert. ab 14 Jahre u. Erw.	Heiß/Krüger/Hoffmann/Feldmeier
Donnerstag	18:30 - 20:00	Taekwondo, 7 - 14 Jahre u. Fortgeschr.	Th. Heiß/P. Feldmeier/J. Kruse
	20:00 - 21:30	Taekwondo/Allkampf, Wettkampfrüfung	Th. Heiß/P. Feldmeier/J. Kruse
Samstag	10:00 - 12:00	Taekwondo/Allkampf, Prüfungsvorbereitung	Heiß/Feldm./Kruse/Krüger/Baumg.

VOLLEYBALL

Ansprechpartner: Christoph Kammermeier, 08232/957863

Montag: Halle Grundschule - andere Tage LWS Sporthalle

Montag	17:00 - 18:30	Jugend C/D weiblich	P. Ehinger/A. Böck
	17:00 - 18:30	Jugend C/B männlich nur März - Oktober	R. Heim/F. Hiemer
	18:30 - 20:00	Jugend A/B weiblich	P. Ehinger/A. Böck
	18:30 - 20:00	Jugend A männlich	R. Heim/F. Hiemer
	20:00 - 22:00	Damen I	P. Ehinger/A. Böck
	20:00 - 22:00	Damen III	D. Köhn
Dienstag	20:00 - 22:00	Damen II	D. Köhn/R. Heim
	20:00 - 22:00	Damen II	Ch. Kammermeier
Mittwoch	17:00 - 18:30	Jugend D/C weiblich	P. Ehinger/A. Böck
	17:00 - 18:30	Jugend C/B männlich	R. Heim/F. Hiemer
	18:30 - 20:00	Jugend C/B weiblich	P. Ehinger/A. Böck
	20:00 - 22:00	Damen I	D. Köhn
Donnerstag	19:00 - 20:30	Damen II	Ch. Kammermeier
	19:00 - 20:30	Jugend A männlich	R. Heim/F. Hiemer
	20:30 - 22:00	Herren I	D. Köhn/R. Heim
	20:30 - 22:00	Herren II	P. Braun
	20:00 - 22:00	Damen III	P. Ehinger

INLINE-HOCKEY

Ansprechpartner: Marcus Kruppe, 08232/908155 • Johannes Knoll, 08232/958204

Inline-Hockeyplatz auf dem TSV-Gelände an der Riedstraße

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	ab 19:00 Uhr	für alle
Freitag (Grundschule)	20:00 - 22:00 Uhr	I. Mannschaft

Bewegung- Kondition-Gesundheit

Kurse Januar bis März 08

Nichtmitglieder können die Angebote gegen die Kursgebühr in Anspruch nehmen.
Für TSV-Mitglieder aller Abteilungen ist die Teilnahme kostenlos!

Move to Music

Dance & Aerobic für Teens & Twens. Förderung der Ausdauer, Koordination, Beweglichkeit.

Do. 18.00-19.00 Grundschr./Gym.Raum Carolin Schikor

Mixed-Fitness für SIE & IHN

Eine Gruppe für alle, die Lust haben nach Feierabend ihren Körper zu dehnen und zu kräftigen. Beugen Sie „Alltagsleiden“ wie Rückenschmerzen und mangelnde Bewegl. durch abwechslungsreiche Gymnastik mit Pezzi-Bällen, Thera-Bändern, Ballooning-Bällen usw. vor!

Do. 20.00-21.30 Grundschr. Halle Nord Claudia Kühnel

Body Balance

Training von Kraft, Beweglichkeit und Gleichgewicht mit dem Ziel das korrekte Funktionieren des gesamten Körpers zu gewährleisten.

Do. 19.00-20.00 Grundschr./Gym.Raum Diana Schlicker

Dance & Move

Eine abwechslungsreiche Stunde mit Elementen der Dance-Aerobic und Gymnastik für Bauch-Beine-Po.

Mo. 18.30-19.30 Jahnhalle Carolin Schikor

Langhantel

Das perfekte Krafttraining für Einsteiger und Fortgeschrittene durch individuell regulierbare Widerstände. Gute Musik, Dynamik, Power und jede Menge Spaß!

Mo. 19.45-21.00 Jahnhalle Höhenberger/Schlicker

Step-Aerobic

Der Einsteiger-Kurs eignet sich für alle Altersklassen!

Mi. 18.00-19.00 Jahn. (EINSTEIGER!) Katja Höhenberger

Mi. 19.00-20.00 Jahnhalle / kl. Halle Katja Höhenberger

Fitness-Gymnastik

Intens. Körpertraining, welches das Wohlbefinden steigert. Kräftigung, Ausdauer und Stretching mit Einsatz von Therabändern, Hanteln und Handgeräten.

Mo. 18.30-20.00 Grundschr. Halle Nord Sieglinde Fischer

Mo. 20.00-21.30 Grundschr. Halle Nord Gisela Maywald

Do. 09.00-10.30 Jahnhalle/kl. Halle Gisela Maywald

Rund um die Wirbelsäule

Vorbereitende Gymnastik rund um die Wirbelsäule. Körperwahrnehmungs- und Koordinationsübungen, Mobilisieren-Kräftigen-Dehnen-Entspannen.

Mo. 08.30-09.45 Grundschr./Gym.Raum Zitta Mailänder

10.00-11.15 Grundschr./Gym.Raum Zitta Mailänder

Di. 08.30-09.45 Grundschr./Gym.Raum Angelika Reichelt

18.00-19.00 Grundschr./Gym.Raum Adelinde Kreuzer

19.00-20.00 Grundschr./Gym.Raum Claudia Kühnel

Do. 17.00-18.00 Jahn./kl. Halle (REHA) Ute Daschner

18.00-19.00 Jahn./kl. Halle (REHA) Ute Daschner

Walking / Nordic Walking

Ein Sport im Freien für Gesundheitsbewusste. Gelenkschonendes Training, das die Herz-Kreislauf-Funktion verbessert, die Durchblutung fördert und sich positiv auf die Psyche auswirkt!

Mi. 17.30-18.30 Nordic Walking Loni Becht

Do. 08.30-09.30 Walking Zitta Mailänder

Fr. 16.00-17.00 Nordic Walking Adelinde Kreuzer

Treffpunkt: Parkplatz Riedstraße Luitpoldpark

Tanz mal wieder (ab 13.01. immer 14-tägig in der Jahnhalle)

Tanzen für Paare in Standard und Latein. Wir treffen uns um bereits Geübtes zu verbessern und Neues zu erlernen. Anmeldung in der Geschäftsstelle!

So. 18.00 - 19.30 Fortgeschrittene II Udo Wendig

So. 19.30 - 21.00 Fortgeschrittene I Udo Wendig

Shorinji Kempo (Selbstverteidigung aus Japan)

Mo. 19.30 - 21.30 Jahnhalle Christian Pyka

Do. 20.00 - 21.30 Jahnhalle Christian Pyka



Wir verwirklichen Ihren Traum vom Eigenheim.

Wir erstellen für Sie ganz individuell und maßgeschneidert auf Ihrem oder unserem Grundstück Ihr

Einfamilienhaus

Doppel- oder Reihnhaus

ganz nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen

als Rohbau

als Ausbauhaus oder bezugsfertig

und das zum Festpreis.

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an!



Pfandzelter

Bauunternehmen

Schlüsselfertiges Bauen

Mittelstetter Weg 2a

86830 Schwabmünchen

Tel.: 08232 / 2480 oder 3638 - Fax: 73778

Erfolg braucht gute Teamplayer!



Das gilt ganz besonders, wenn es um Ihre persönliche Vorsorge geht. Bei mir, Ihrem Allianz Fachmann, werden Sie zu allen Versicherungsfragen umfassend und in aller Ruhe beraten. Setzen wir uns doch einmal zusammen...

Hoffentlich Allianz versichert.

Hans Becht

Generalvertretung

Luitpoldstraße 2 • 86830 Schwabmünchen

Telefon: 08232/4048 • Fax: 08232/74114

email: becht.hans@allianz.de



Gemischte Bilanz

Nicht ganz wie erhofft, aber letztlich doch recht ordentlich verlief die Vorrunde für die Jugendteams der Tischtennisabteilung.

Die erste Jungenmannschaft steht nach der Vorrunde in der 1. Kreisliga mit zwei Siegen und vier Niederlagen auf dem fünften Platz. Aufgrund eines Spielermangels (u. a. wegen kurzfristiger Rücktritte von Spielern) musste bei jedem Spiel der ersten Mannschaft mindestens ein Spieler der zweiten Mannschaft aushelfen. Hier sticht besonders Christoph Engardt hervor, der sowohl in der ersten, als auch in der zweiten Mannschaft eine positive Bilanz vorweisen kann.

Wesentlich besser wie noch letzte Saison läuft es aktuell für die zweite Jungenmannschaft des TSV Schwab-

münchen. Sie belegt in der 2. Kreisliga Ost mit fünf Siegen und drei Niederlagen einen für ihre Ansprüche sehr guten fünften Platz. Besonders hervor taten sich in diesem Team Christoph Engardt und Markus Deutschenbaur mit einer wirklich beeindruckenden Einzelbilanz von 13:4 bzw. 10:1. Ebenfalls eine positive Bilanz können Janis Danke und Patrick Stark aufweisen. Die deutliche Verbesserung der 2. Mannschaft im Vergleich zur Vorsaison wird daran deutlich, dass in der kompletten letzten Saison nur ein Sieg errungen wurde und nun bereits nach der Vorrunde fünf Siege auf den Konto sind.

Bei den vier Herrenmannschaften und der einzigen Damenmannschaft war die Vorrunde bei Redaktionsschluss noch nicht beendet. Die zu Beginn der Saison noch aktive 5. Herrenmannschaft wurde zurückgezogen.



Deutliche Steigerung zum Vorjahr: Die 2. Jungenmannschaft des TSV

Dynamisch

Freundlich

Preiswert



+ SB Tankstelle

Schwabmünchen

Gottlieb-Daimler-Str. 6

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8.00 - 20.00 Uhr

Sa: 7.30 - 18.00 Uhr

Allkampfserie 32

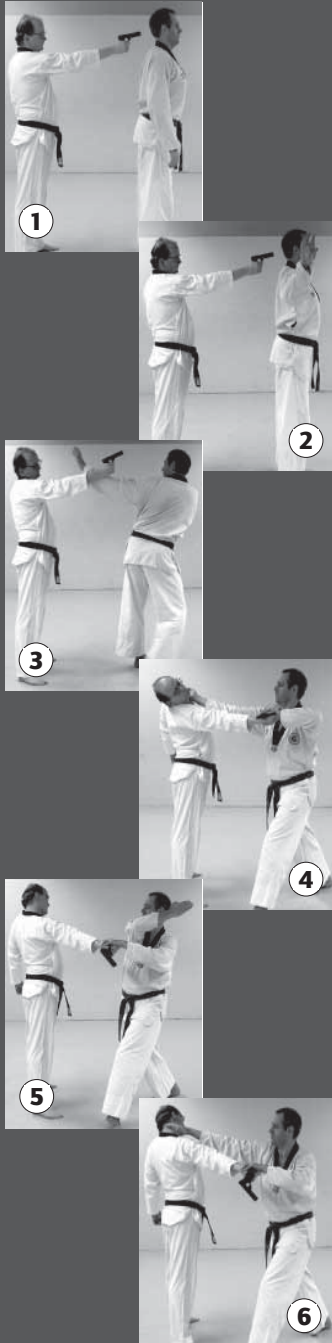
Verteidigung gegen Bedrohung mit einer Pistole von hinten

Bild 1 und 2:
Bedrohung mit einer Pistole von hinten.

Bild 3:
Abblocken der Pistole und...

Bild 4, 5 und 6:
... gleichzeitiges Greifen der Pistolenhand, sowie sofortige Handkantenschläge links und rechts zum Hals des Angreifers.

Darsteller:
Angreifer: Hoffmann Robert
Verteidiger: Heiß Thomas



Allkampf-Jitsu Ländervergleich

Athleten aus Deutschland, Tschechien und Österreich gingen beim Ländervergleichskampf an den Start, wobei sich die Osteuropäer am Ende als knapp überlegen erwiesen.

Es waren viele gute aber auch harte Kämpfe in den verschiedensten Gewichtsklassen zu sehen. Florian Röhricht vom TSV Schwabmünchen, welcher zum ersten Mal an einer solchen Meisterschaft teilnahm marschierte souverän durch seine Gewichtsklasse. Den ersten



Lydia Kruse bekommt in der Pause Tipps von Coach Thomas Heiß



Überlegen: Florian Röhricht (oben)

Kampf konnte er mit 12:7 Wertungstreffern für sich entscheiden, und das obwohl er ab gut Mitte der zweiten Runde nur noch mit „Halbgas“ zur Sache ging. Den zweiten Kampf gewann Florian vorzeitig durch technisches K.O. indem er bereits in der ersten Runde, in den Parts Schlag- sowie Wurfbereich und im Bodenkampf je eine Vollwertung (Ippon) erzielen konnte. Seinen nächsten Kampf beendete er ebenso schnell und überlegen wie den vorangegangenen bereits in der ersten Runde durch technische Überlegenheit, da er mit 14.0 Zählern führte. Aber auch Lydia Kruse konnte sich in ihrer Gewichtsklasse durchsetzen und überlegen ihren Titel aus dem Vorjahr verteidigen.

Nach der Meisterschaft schloss sich der Länderkampf an. Hier starteten vom TSV Schwabmünchen Jens Kruse, vom SV

Untermeitingen Tatjana Katzameier und David Kosak, sowie Andreas Eisele aus Steinekirch und Michael Baumeister aus Agawang. Während Eisele seinem Gegner deutlich überlegen war, konnte Katzameier leider „nur“ ein Pat verbuchen. Kosak, Kruse und Baumeister hingegen verloren ihre Kämpfe.

Platzierungen der Sportler aus unserem Landkreis:

1. Plätze: Michael Müller, Agawang (-50kg); David Kosak, Lagerlechfeld (-55 kg); Florian Röhricht, Schwabmünchen (-70 kg), Lydia Kruse, Schwabmünchen (-75 kg) und Andreas Eisele, Dinkelscherben (-77kg);

2. Plätze: Michael Kruger, Steinekirch (-70kg); Jonas Reitz, Dinkelscherben (-55kg); Jürgen Eisele, Steinekirch (-50 kg); Tobias Böckle, Untermeitingen (-65); Tatjana Katzameier, Untermeitingen (-55kg); Brigitte Kastner, Agawang (-75kg); Benjamin Böhm, Untermeitingen (-69 kg); Andreas Freudling, Hurlach (-77 kg); Alwin Enderle, Königsbrunn (-85 kg); **3. Plätze:** Maik van der Fort, Untermeitingen (-70 kg); Felix Hermann, Steinekirch (-65 kg); Sabrina Riendl, Steinekirch (-65 kg) und Ricardo Ingendorf, Untermeitingen (-85 kg)

Gut ist nicht gut genug

Trotz guter Vorbereitung reichte es für die TSV-Taekwondoka kaum zu Spitzenplätzen bei der Bayerischen.

Gut vorbereitet waren die Taekwondoka des TSV Schwabmünchen auf der 13. offenen Bayerischen Meisterschaft im traditionellen Taekwondo gestartet, doch das war die Konkurrenz, bestehend aus 136 Sportlerinnen und Sportlern aus 24 Vereinen auch (darunter eine zweimalige Weltmeisterin und amtierende Vizeweltmeisterin sowie ein amtierender Weltmeister). Zwar zeigten die Menkinger durchwegs gute Leistungen, doch reichte es am Ende meist nicht zu einem Platz auf dem Treppchen. Auch klebte den Sportlerinnen und Sportlern des TSV Schwabmünchen etwas das Pech an den Händen oder Füßen, denn sie verloren leider alle, wenn auch nur denkbar knapp, ihre Stechen um einen Platz auf dem Stockerl oder einen besseren Platz auf dem Siegerpodest. Einem gelang die Überraschung dennoch. Maximilian Leukhart, er erreichte zwar in den Kategorien Formen, Technik und Bruchtest



Gelungener Fersendrehschlag-Bruchtest von Maximilian Leukhart

„nur“ jeweils den fünften und zweimal den vierten Platz, doch am Ende hatte er so viele Punkte, dass er in der Gesamtwertung auf den zweiten Platz kam und somit bayerischer Vizemeister wurde.

Die Schwabmünchner Platzierungen bis Platz sechs: Klasse Jugend C männlich: Benjamin Salger Hyong 4., Freikampf 4., Bruchtest 5., Gesamt 5.; Tobias Röhricht Bruchtest 4.; Florian Röhricht Hyong 4., Technik 4., Bruchtest 2.. Klasse Jugend C weiblich: Marina Baumgartner Hyong 6.; Klasse Jugend D männlich: Fabian Supra Bruchtest 4.; Klasse Jugend D weiblich: Michelle Gebbensleben Technik 4.; Klasse Jugend E männlich: Maximilian Leuk-

hart Hyong 5., Technik 4., Bruchtest 4., Gesamt 2.; Klasse S männlich: Thomas Heiß Hyong 4., Technik 4., Bruchtest 5., Gesamt 6.; Fazit: Gut ist eben nicht immer gut genug.

Bedanken wollen wir uns an dieser Stelle bei allen helfenden Händen, Eltern, Taekwondoschüler, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern unserer Abteilung sowie allen anderen, die zu einem guten Ablauf beigetragen haben. Bedanken möchten wir uns außerdem bei unseren Sponsoren: Molkerei Müller (Fischach-Aretsried), Gartenbau und Baumschule Haage (Langerringen) und Hotel Deutschenbaur (Schwabmünchen).

Prüfung auf hohem Niveau

Insgesamt 30 Sportlerinnen und Sportler fanden sich Anfang Dezember in Schwabmünchen zur letzten Farbgurtprüfung in diesem Jahr ein.

Mit von der Partie waren 22 Teilnehmer der Taekwondo- und Allkampf-Jitsu-Abteilung des TSV Schwabmünchen sowie acht Sportler vom SV Untermeitingen. Geprüft wurden von Friedrich Kosak (7. Dan, Präsident der Deutschen Allkampf-Union e.V.) alle Gürtelgrade vom Weißgurt bis zum Braun- bzw. Rotschwarzgurt in Allkampf/Selbstverteidi-

gung und Taekwondo. Natürlich wollte jeder einzelne Teilnehmer, egal ob Kind, Jugendlicher oder Erwachsener, die Prüfung bestehen. So gab jeder sein Bestes, denn geschenkt wurde niemand etwas.

Ein besonderes Highlight waren die Prüfungen von Braun- (Peter Simacek und Lydia Kruse) und Rotschwarzgurt (Maria Baumgartner, Tobias Röhrich und Andreas Freudling). Hier musste nicht nur das „normale“ Prüfungsprogramm, was an sich schon eine große Herausforderung ist, gezeigt werden sondern zusätzlich in Allkampf alle Techniken ab dem Orangegurt. In Taekwondo mussten zum „normalen“ Prüfungsprogramm zusätzlich alle Hyongs und Kombinationen,

insgesamt 13 Formen am Stück (kurz hintereinander mit kürzeren Verschnaufpausen) „durchgekämpft“ werden. Aber auch die Grün- und Blaugurte demonstrierten ihr Können im Kampfsport auf hohem Niveau.

Am Ende war es für Prüfer Kosak und den beiden Beisitzern Jürgen Löhnung (SV Untermeitingen) und Thomas Heiß TSV Schwabmünchen) eine Freude allen Teilnehmern zur bestandenen Farbgurtprüfung zu gratulieren. Dies sind für TSV Abteilung, Taekwondo die Sportlerinnen und Sportler: Jana Heiß Weißgelbgurt, Frederik und Georgie Stümpfle Gelbgurt, Stefanie Müller und Dennis Galla Gelbgrüngurt, Martin Beh Grüngurt, Fabian Sabora, Nicolas Bucher und Benjamin Salger Grünblaugurt, Maximilian Leukhart Blaugurt, Lydia Kruse Rotgurt, Marina Baumgartner und Tobias Röhrich Rotschwarzgurt. Im Allkampf/Selbst-



Jana Heiß in der Endstellung einer gelungenen Kombination.

verteidigung: Jana Heiß, Oana-Viktoria Heckl und Johannes Bruckmoser Gelbgurt, Stefanie Müller Orangegurt, Benjamin Salger und Nicolas Bucher Orangegrüngurt sowie Florian Röhrich Rotgurt.



Lydia Kruse demonstriert einen eingesprungenen Sidekick-Bruchtest.

Jetzt aber hurtig ~ schnell noch süße Leckereien oder einen Geschenk~Gutschein besorgen natürlich beim Bäcker!

Bäckerei • Konditorei
Stiegeler

Fuggerstr. 24 Schwabmünchen

BUNZ... auf unsere vier Buchstaben können Sie sich verlassen!



Autohaus BUNZ

Augsburger Straße 54
86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 9940-0



Autos verkaufen kann jeder.
Wir machen Kunden zu Freunden.



Müller & Klöck

wir nehmen's persönlich!

Siemensstraße 25 86830 Schwabmünchen Tel. 08232 / 9675-0

Das Autohaus Müller&Klöck ist offizieller Co-Sponsor und Förderer des TSV 1863 Schwabmünchen e.V.

Frischer Wind im Billardheim

Ein turbulentes Jahr mit einigen Veränderungen liegt hinter den TSV-Billard-sportlern. Nun scheint die Abteilung erfreulicherweise aber wieder in ruhigeres Fahrwasser zu kommen.

Im Oktober dieses Jahres fand die vorgezogene Jahreshauptversammlung unserer Abteilung statt, bei der auch unser TSV-Vorsitzender Hans Nebauer anwesend war. Nach einem turbulenten Jahr mit vielen personellen Veränderungen, die zwangsläufig auch die Vorstandschaft betroffen haben, mussten wir Neuwahlen abhalten, um die Abteilung weiter aufrecht zu erhalten. 1. Vorstand ist nun Vincent Meißner, 2. Vorstand und Schriftführer wurde Jürgen Scholz, Schatzmeisterin bleibt wie bisher Martina Gayer und Sport- & Jugendwart ist Erkan Mutlu. Hierbei möchten wir uns beim TSV-Vorsitzenden Hans Nebauer und allen Abteilungen für das Vertrauen und Bestehen der Abteilung bedanken. Des Weiteren wollen wir uns noch bei folgenden Firmen bedanken, die uns die neuen Werbetafeln, Druck und Beleuchtungen gesponsert haben: BayWa, Elektro Hieber, Metallbau Renner, Eisenwaren Gröber und Artmaier Werbetechnik. VIELEN DANK!

Vereinsmeisterschaften

Überraschend gut besucht fanden dieses Jahr die Vereinsmeisterschaften in den Disziplinen 9-Ball, 14/1 endlos und 8-Ball der Abteilung Billard statt. Gespielt wurde jeweils in einem Doppel-KO-System.

Am 21.04. trafen sich 17 Teilnehmer im Billard-Vereinsheim um die 9-Ball Vereinsmeisterschaft zu entscheiden. In den ersten drei Runden wurde auf 5 gewonnene Partien gespielt und später dann auf 7 Partien angehoben. Wie schon in allen vergangenen Turnieren der Abteilung Billard, konnte sich auch dieses Mal Abteilungsleiter Matthias Koletzko mit guter Leistung präsentieren. Leider hat ihn in seinem letzten Spiel um den Einzug ins Finale das Glück verlassen und er verlor die Partie gegen Alfons Gayer, knapp mit 5:7.

So stand also das Finale fest. Der bis dahin ungeschlagene Jürgen Scholz, gegen den wohl erfahrensten Spieler des ganzen Feldes, Alfons Gayer. Wie schon in der ersten Partie, als die zwei aufeinander trafen, kontrollierte auch im Finale ganz klar unser neuer und alter Vereinsmeister Jürgen Scholz von Anfang an das Spiel. Nicht ganz so eindeutig wie



Die neue Vorstandschaft: von links Matthias Koletzko (1. Vorstand bis April 08), Vincent Meißner (1. Vorstand), Jürgen Scholz (2. Vorstand, Schriftführer), Martina Gayer (Schatzmeisterin), Erkan Mutlu (Sport- & Jugendwart)

im ersten Spiel, das 5:0 endete, gewann Jürgen Scholz souverän mit 7:5 und konnte somit das zweite Mal in Folge die 9-Ball Vereinsmeisterschaft für sich entscheiden.

Zu „14/1 endlos“, der wohl schwierigsten und in Fachkreisen Königs-Disziplin genannten Pool-Billard-Variante, hatten sich am 16.06. überraschend 15 Teilnehmer getroffen, um den Vereinsmeister-Titel zu erlangen. Völlig unerwartet haben es zwei Anfänger bis auf das Treppchen geschafft und konnten sogar unseren Leistungsträger der 1. Mannschaft Tony Sohal hinter sich lassen. Auch ein Tony Sohal, der wohl stärkste Sportler im Kader der Abteilung Billard, kann mal einen schlechten Tag haben und gegen einen Neuling wie Erkan Mutlu knapp mit 39:42 verlieren. Durch diesen Sieg sicherte sich Erkan Mutlu einen Platz auf dem Treppchen und musste nun gegen das stärkste Nachwuchstalents Christian Hanisch um den Einzug ins Finale spielen. In einem spannenden Halbfinale standen sich nun zwei Anfänger gegenüber, denen man deutlich die Nervosität ansehen konnte. Zwangsläufig entstanden dadurch viele Fehler und das Spiel endete nur 30:21 für den Überflieger des Turniers Erkan Mutlu, der somit gegen Jürgen Scholz im Finale antreten musste. Jürgen Scholz bestätigte seine glänzende Leistung, die er im ganzen Turnier zeigen konnte und gewann das Finale mit 68:11.

Wird sich unser zweimaliger Vereinsmeister Jürgen Scholz auch bei der letzten Meisterschaft im Jahr 2007 mit überragender Leistung präsentieren, oder wird auch er mal einen schlechten Tag haben? Sollte es ihm aber gelingen auch diese Meisterschaft für sich zu entscheiden, so hat er alle drei Meisterschaften in einem Jahr gewonnen, was bisher noch kein Mitglied vorher schaffen konnte und geht somit in die Geschichte dieser Abteilung ein.

Zur letzten Vereinsmeisterschaft trafen sich am 09.12. 16 Mitglieder, um in der Disziplin 8-Ball den Meistertitel auszuspielen. Insbesondere die Spieler Jürgen Scholz und Vincent Meißner waren heiß auf den Titel. Der eine um den Titelhattrick perfekt zu machen, der andere, um seinen ersten Titel im neuen Verein zu erringen. Erwartungsgemäß trafen beide Spieler im Halbfinale der Gewinnerrunde aufeinander und lieferten sich eine wahre Billardschlacht, die denkbar knapp mit 5:4 von Jürgen Scholz gewonnen werden konnte. Das zweite Halbfinale bestritten Matthias Koletzko, der bis dahin noch keinen einzigen Frame abgegeben hatte, und Benjamin Mamuye. Matthias Koletzko machte auch hier keine halben Sachen und konnte das Spiel klar mit 5:2 für sich entscheiden. Somit traf er im Finale Gewinnerrunde auf den hochmotivierten Jürgen Scholz. Ausgerechnet jetzt konnte Matthias Koletzko seine Fähigkeiten nicht abrufen und machte zu viele Fehler, weshalb Jürgen Scholz mehr als deutlich mit 5:0 gewann. Vincent Meißner hingegen kämpfte sich durch die Verliererrunde und traf damit im Gesamtfinale wiederum auf Jürgen Scholz. Jetzt war es Jürgen Scholz, der nicht an seine bisherige Form anknüpfen konnte und so das Finale recht deutlich mit 0:5 und 2:5 verlor. Somit heißt der neue Vereinsmeister 2007 im 8-Ball Vincent Meißner, der sich durch seine konstant gute Leistung im Turnier den Sieg reichlich verdient hat.

Tag der offenen Tür.

Der TSV Schwabmünchen lädt Sie recht herzlich zum Tag der offenen Tür der Abteilung Billard ein. Sie wollten schon immer Mal wissen, wie professionelles Billard funktioniert, was für Details, Tricks und präzise Techniken benötigt werden? Am Sonntag, den 20.01.08 haben Sie die Möglichkeit unser Vereinsheim zu besichtigen, mit erfahrenen Billard-Sportlern zu spielen und

genauer über den Pool-Billard-Sport zu erfahren. Geöffnet ist unser Vereinsheim ab 10:00 Uhr, es erwarten Sie: Kaffee, Kuchen, kleine Snacks und eine angenehme Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihren Besuch

TSV Schwabmünchen Abteilung Billard

Augsburger Strasse 9, 86830 SMÜ,
Tel.: 08232-903236, www.tsv-billard.de
Direkt rechts neben HOLZ Demharter!

Schulmeisterschaft 2008

Die Abteilung Billard plant zum Anfang des Jahres eine Meisterschaft, die unsere Schulen in Schwabmünchen im Billard-Vereinsheim untereinander austragen werden. Um dieses Event ansprechend gestalten zu können, bräuchten wir noch den ein oder anderen Sponsor, der uns bei der Anschaffung von Pokalen behilflich ist. Geplant sind drei normale Pokale für die ersten 3 Plätze und ein Wanderpokal für die Schule des Siegers. Zusätzlich erhält der Gewinner einen Queue im Wert von ca. 100,- EUR, den uns die Firma WIN-Sport in Bobingen gesponsert hat.

Faschingsturnier 2008

Zum ersten Mal werden wir am Freitag, den 01.02.2008 ein Turnier zur Faschingszeit ausrichten, das hoffentlich mit sehr starken Sportlern besetzt sein wird. Für dieses Turnier haben wir Sportler aus weitem Umkreis eingeladen, wobei die Teilnehmerzahl dieses Turniers, aus zeitlichen Gründen, nur auf 32 begrenzt sein wird. Wenn Sie Interesse haben, den besten Sportlern aus Schwaben und Bayern bei der Disziplin 9-Ball im Pool-Billard auf die Finger zu schauen, ist dieses Event genau das richtige für Sie! Beginn ab 21:00 Uhr im Billard-Vereinsheim. An dieser Stelle wollen wir uns noch bei der Firma Druck Treff bedanken, die uns sämtliche Plakate für unsere Events gesponsert hat.

Top-Marken
Beste Beratung
Erstklassiger Service
Jahrzehntelange Erfahrung!

EPPLE
www.epple-bikes.de



TREK

ARROW

Diamant

Ihr Fahrradpartner in Schwabmünchen!

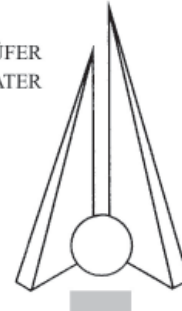
Rittmayr & Härle GmbH

Fuggerstraße 30 - Schwabmünchen - Tel. 08232 / 4478

Großes Angebot an Sport- und Tourenrädern
Trekking- u. Mountainbikes, Cityräder,
Kinder- und Jugendräder
Zubehör - Ersatzteile - Reparaturen

Zielorientierte Steuer-, Rechts-
und Wirtschaftsberatung für
Unternehmer und Privatpersonen
ist unser allumfassendes
Angebot an Sie.

WIRTSCHAFTSPRÜFER
STEUERBERATER



MAX REISCH

RAIFFEISENSTRASSE 1
86830 SCHWABMÜNCHEN
TEL. 08232 - 96540
FAX 08232 - 965444
E-Mail: info@erfolgreisch.de
Internet: www.erfolgreisch.de

- Unternehmenskauf und -verkauf
- Vertretung vor Finanzgerichten
und dem Bundesfinanzhof
- Unternehmercoaching
- Nachfolge- und Übergaberegungen

FAHRSCHULE Rödl

Dort, wo fahren lernen Spaß macht!

- Kompetent
- Freundlich
- Lernen in familiärer Atmosphäre
- Individuelles Fragebogentraining
- Wir sind immer für Sie da!



Inh. Walter Socher Vogteistr. 3 86830 Schwabmünchen

Telefon: 0 82 32 - 90 31 12 Fax: 0 82 32 - 968 59 76



Abteilungsleiter Nino Giunta (rechts) und seine erfolgreichen Schützen bei der schwäbischen Hallenmeisterschaft in Memmingen

Bogensportler weiter gut in Form

Ob auf Vereinsebene oder bei den schwäbischen Hallenmeisterschaften – die TSV-Füchse zeigten sich mit Top-Resultaten wieder von ihrer besten Seite.

Die Bogenschützen richteten Anfang November ihre Vereins- und Gaumeisterschaft aus. Zahlreiche erste Plätze und viele Qualifizierungen für die schwäbischen Hallenmeisterschaften in Memmingen waren die Folge. Mitmachen durften u.a. auch neue jugendliche Mitglieder, um Meisterschaftsluft zu schnuppern. Sie schossen außerhalb der Wertung aber auch mit großem Erfolg.

Bei den Meisterschaftsschützen lief ebenfalls alles nach Wunsch und es qualifizierten sich 12 Schützen des TSV für die „Schwäbische“, die am 25. November stattfand. Neu dabei waren Daniel Schmid in der Schülerklasse B mit dem Recurvebogen und Niklas Jaud mit dem Langbogen. Es gab auch zwei Disziplin- bzw. Bogenwechsel: Christine Mayer, einer der besten Compoundschützen im Verein, wechselte im Oktober 2007 zum Recurvebogen und zeigte auch

dort, dass sie einfach gut ist, egal mit welchem Gerät. Der andere Wechsel war Abteilungsleiter Nino Giunta, der nach zwölf Jahren Recurve zum Blankbogen wechselte (ohne Visier und Hilfsmittel) und das ebenfalls mit Erfolg.

Die Erstplatzierten der Vereins- und Gaumeisterschaft:

Peter Schumacher/Schützenklasse
Siegfried Fischer/Damenklasse
Alexander Schröder/Schülerklasse A
Larissa Villinger/Schülerklasse A/w
Daniel Schmid/Schülerklasse B



Gruppenfoto der Füchse bei den Vereins- und Gaumeisterschaften 2007

Jo-Ann Eisenburger/Schülerklasse B/w
Lukas Fischer/Jugendklasse
Christine Mayer/Juniorenklasse w
Niklas Jaud/Schülerklasse blank
Nino Giunta/Altersklasse blank
Michaela Hofmann/Damenkl. comp.
Stephanie Meyer/Schülerklasse comp.
Christoph Meyer/Juniorenklasse comp.
Anja Meyer/Juniorenklasse comp./w.
Michael Meyer/Altersklasse comp.

Schwäbische Meisterschaft

Ähnlich erfolgreich waren die Schwabmünchner TSV-Schützen bei den schwä-

bischen Meisterschaften in Memmingen. Annette Meyer schoss ihren persönlichen Rekord mit 544 Ringen und landete damit auf dem 2. Platz. In der Schülerklasse comp. schaffte Stephanie Meyer den 1. Platz mit 524 Ringen. Den 3. Platz bei den Junioren comp. ging an Christoph Meyer mit 525 Ringen. Die Neulinge Daniel Schmid und Niklas Jaud schafften erfreulicherweise bereits den 3. bzw. 5. Platz in ihren jeweiligen Klassen. Den 4. Platz in der Schützenklasse Blankbogen belegte Nino Giunta, der damit sein gestecktes Ziel erreichte. Christine Mayer errang den 2. Platz mit 508 Ringen, und verpasste damit knapp den nur einen Ring entfernten 1. Platz.

Weitere Ergebnisse:

Lukas Fischer:
Jugendklasse/490 Ringe/3. Platz
Peter Schumacher:
Schützenklasse/538 Ringe/6. Platz
Michaela Hofmann:
Damenkl. comp./526 Ringe/5. Platz
Thekla Waimann:
Damenkl. comp./467 Ringe/8. Platz
Matthias Pabel:
Juniorenkl. comp./522 Ringe/4. Platz
Anja Meyer:
Juniorenkl. comp./514 Ringe/5. Platz

Urlaub pur !?!?



Beim Reisebüro KADDUR

Raiffeisenstraße 2
Schwabmünchen
Tel. (08232) 90260
Fax (08232) 90261

email rsbkaddur@compuserve.de

Ihre
Petra Kaddur

Eine wichtige Adresse...



Apotheker
Hubertus Mayr

Lindauer Straße 26
86845 Großaitingen
Tel. 082 03 / 95 28 09
Fax 082 03 / 95 28 13

Ihre Apotheke in Großaitingen.

Gut sehen,
gut hören,
gut fühlen.

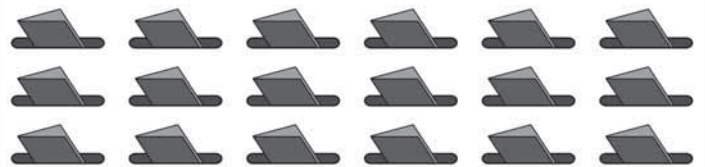


Ihr Optiker
und Akustiker
Michael Großmann

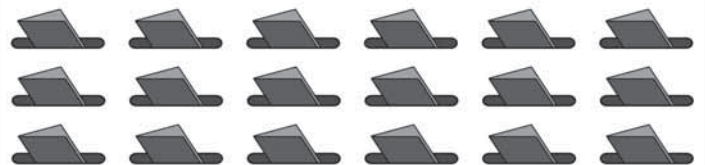
Kaufbeurer Straße 4
86830 Schwabmünchen
Tel. 082 32/90 35 35
Fax 082 32/90 53 90

www.optiker-grossmann.de

**Kostenloser
Hör- und Sehtest**

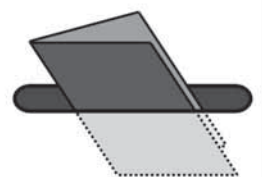


Ihr Spezialist für Prospektverteilung!



**Direkte Ansprache!
Direkter Kontakt!
Direkter Erfolg!**

Hoher Weg 7, 86356 Neusäß
Tel. 08 21 46 43 14
Fax 08 21 46 43 84
info@knieler-werbung.de
www.knieler-werbung.de



Gesellschaft für die
Durchführung von Direktwerbeaktionen mbH

**Knieler
Werbung**

Ein Sommer mit vielen Highlights

Sehr zufrieden können die TSV-Stockschützen in diesem Jahr auf die Sommersaison zurückblicken.

Die Abteilung der Stockschützen konnte auch im Jahr 2007 sportliche Glanzpunkte setzen. Bei den Meisterschaften auf Sommerbahnen hatten die Stockschützen drei Moarschaften im Einsatz. Keine der drei musste den bitteren Weg des Abstiegs gehen. Während die 2. und 3. Mannschaft die Kreisklasse A bzw. B halten konnte, erkämpfte sich die erste Mannschaft den Meistertitel in der Landesliga West und spielt somit im nächsten Jahr in der dritthöchsten Spielklasse. Insgesamt wurden über 30 Asphalt-Turniere von den Schützen bestritten. An dieser Stelle unser Dank an alle aktiven Schützen für ihre Bereitschaft, auch weite Anfahrtswege in Kauf zu nehmen, um unseren Verein zu repräsentieren.

Michaeli-Turnier mit viel Zulauf

Ein voller Erfolg war auch unser eigenes Michaeli-Turnier am Marktsamstag. 13 Moarschaften aus Nah und Fern kämpften um den großen Wanderpokal. Am Ende hatten die Nachbarvereine



Einen Spendenscheck gab es für die St. Gregor Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

vom SV Untermeitingen und der SpVgg Lagerlechfeld die Nase vorn. Die beiden österreichischen Vertreter aus Lustenau und Götzis belegten die Plätze 3 und 4. Als guter Gastgeber hielten wir uns dezent zurück und belegten am Ende den sechsten Platz.

400 Euro für guten Zweck

Ein Highlight war auch heuer wieder die Stadtmeisterschaft. 16 Hobbymann-

schaften nahmen daran teil, was für uns einen Teilnehmer-Rekord darstellte. Sieger des Turniers, und somit Stadtmeister 2007, wurde die Mannschaft „Reich und Schön“. Auf den Plätzen zwei und drei folgten die Mannschaften TSV Bogenschützen und TSV Fußball AH. Der großen Spendenbereitschaft aller Teilnehmer war es auch heuer wieder zu verdanken, dass eine stattliche Summe karitativen Zwecken zur Verfügung gestellt werden

konnte. Je 200 Euro konnten an die Elterninitiative krebskranker Kinder, sowie an die Außenstelle Schwabmünchen der St. Gregor Kinder-, Jugend- und Familienhilfe übergeben werden.

Kadner neuer Vereinsmeister

Auch galt es heuer wieder einen Vereinsmeister zu ermitteln. Nach spannenden zwei Durchgängen im Zielschießen gewann unser Sportkamerad Sigurd Kadner den Titel. Um dem ganzen einen würdigen Rahmen zu geben, hielten wir im Anschluss gleich unser Sommerfest ab. Bei frisch gezapftem Bier und einem frisch gegrilltem Spanferkel wurde noch bis in die späten Abendstunden gefeiert und die Meisterschaft noch einmal ausgiebig diskutiert werden.

Gelungener Ausflug

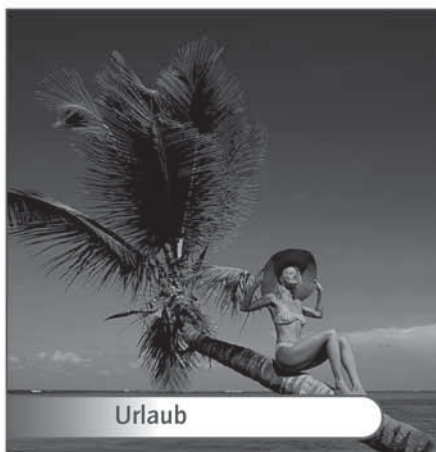
Den Abschluss bildete unser diesjähriger Ausflug an den Achensee. Eine Fahrt mit der ältesten Zahnradbahn der Alpen, sowie eine Einkehr auf der Gramai-Alm, machten diesen Tag für Jung und Alt zu einem besonderen Erlebnis. Die Abteilung Stockschützen wünscht allen Freunden und Gönnern ein geruhiges Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2008.

Mit uns
kommen
Sie gut weg!

STARTOURS

Das Reisebüro der STADTZEITUNG

Schrannenplatz 9 | Schwabmünchen
Telefon: 082 32/96 95-0
Telefax: 082 32/96 95-99



Urlaub



Reisen



Veranstaltungs-Tickets



Die Bahn

DB-Agentur
mit Komplettservice

Endlich ist Farbe im Dojo

Noch jung ist die japanische Selbstverteidigungskunst im TSV, doch die „Kenshi“ zeigen sich bereits sehr aktiv.

Drei Kenshi (Shorinji Kempo-Trainierende) aus dem Dojo Schwabmünchen haben sich der Sankyū-Prüfung gestellt und diese mit Bravour bestanden. Da die Urkunden in Japan von der WSKO (World Shorinji Kempo Organization) ausgestellt werden, können nun die drei ihre Urkunde in Empfang nehmen. Sie wurden von Sensei Pyka überreicht.

Deutsches Gasshuku

Am letzten Septemberwochenende fand in der Willi-Oppenländer-Halle, in Königsbrunn zum zweiten Mal der Bundeslehrgang (Gasshuku) des Deutschen Shorinji Kempo Verbandes mit internationaler Beteiligung statt. Die Leitung hatte Aosaka Sensei, 8. Dan Shorinji Kempo, Chief Instructor für Europa sowie Wunderle Sensei, 6. Dan Shorinji Kempo, Präsident des DSKV (Deutscher Shorinji Kempo Verband).

110 Teilnehmer aus Japan, Frankreich, England, Italien, Schweiz und Deutschland nahmen daran teil. Mit von der

Partie waren neun Kenshi aus dem Dojo Schwabmünchen.

Das Programm umfasste an beiden Lehrgangstagen: Meditation (Chinkon Gyo), allgemeines Aufwärmen, Gymnastik, Stretching, ein hartes Kihon-Training (Basistraining von Angriffs- und Verteidigungstechniken), die dann im Sotai (Partnerübungen) von allen Teilnehmern umgesetzt und gemeinsam ausgeübt wurden. An beiden Tagen, vormittags und nachmittags, je 2 Stunden lang, wurden die Kenshi in 7 Gruppen, je



Pyka Sensei beim Unterricht der 2. Dan Gruppe im Goho (Schlag- und Stoßtechniken)

nach Graduierung vom Anfänger bis zur ranghöchsten Schwarzgurt-Gruppe eingeteilt und gemäß dem Lehrprogramm von ShorinjiKempo unterwiesen. Mit involviert waren 10 hochrangige Branchmaster aus dem In- und Ausland, die rotierend die einzelnen Gruppen optimal betreuten und ihr Wissen und ihre Erfahrungen an die Kenshi weitergaben.

Die Basis ist die Höflichkeit

Da im ShorinjiKempo nicht nur die Techniken zur Selbstverteidigung gelehrt werden sondern auch die Philosophie einen gleichgewichtigen Teil beinhaltet, übernahm der Ranghöchste - Aosaka Sensei - das Howa (Philosophie-Lehre von ShorinjiKempo) und sprach über die Wichtigkeit der Kooperation der Menschen. Die Basis dafür ist die Höflichkeit! Der Großmeister Aosaka erklärte dies mit dem japanischen Schriftzeichen für Arigato (Danke) und erläuterte, dass auf diesem Wege die Harmonie und der Frieden unter den Menschen ihren Anfang nehmen.

Ein weiteres zentrales Thema war die Frage, warum der Charakter des ShorinjiKempo - trotz weltweiter hoher Mitgliederzahlen - gegen eine Teilnahme an den olympischen Spielen spricht. Das



Pyka Sensei erklärt zwei englischen Kenshi die Schutzposition Kagite Shuho im Juho (Hebel- und Wurftechniken).

Ziel im ShorinjiKempo ist nicht der sportliche Erfolg, also das Siegen über einen anderen Menschen, sondern es soll viel mehr die Entwicklung eines jeden Individuums nach dessen Möglichkeiten gefördert und unterstützt werden. „Man muss nicht Gewinnen, solange man nicht verliert!“ (Aosaka Sensei).

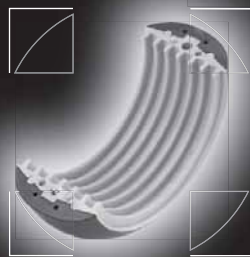
Informationsabend

Ein allgemeiner Informationsabend wird am Donnerstag, 24. Januar 2008 um 20 Uhr, in der Jahnhalle des TSV Schwabmünchen stattfinden. Zu den regulären Trainingszeiten der Shorinji Kempo-Gruppe (Montag 19.30 - 21.30 Uhr sowie Donnerstag 20 - 21.30 Uhr, sind jederzeit Interessenten herzlich eingeladen.

DITTRICH+CO

| WERKZEUGBAU | KUNSTSTOFFSPRITZGUSS | BAUGRUPPEN |

*Detaillösung: 2k-Halbschale KUKA, Abb. 1:3, Fertigungstoleranz 0,5mm, Material PA6 V2 mit PA6 und eingespritzter Messingbuchse



DITTRICH+CO GmbH & Co. KG, Tel. 082 32 99 710, www.dittrich-co.de
86830 Schwabmünchen, Krumbacher Straße 24

WIR FORMEN' DETAILS*

FAHRSCHULE TURNER



ALLE KLASSEN

Großaitingen
Bischof-Ulrich-Str.16
Tel. 08203/1639
Mo.+Mi.

Schwabmünchen
Ferd.-Wagner-Str.22
Tel. 08232/73478
Di.+Do.

Untermeitingen
Fuggerstraße 2
Tel. 08232/73449
Mo.+Mi.

AUSKUNFT+ANMELDUNG ab 17.00 Uhr, UNTERRICHT 19.00-20.30 Uhr

Die Beiträge im TSV

Stand 01.12.2007
Angaben für Jahresbeiträge

Hauptverein

Kinder bis einschl. 4 Jahre frei
außer wenn das Kind selbstständig
am Sportbetrieb teilnimmt

Mutter/Vater & Kind	€ 87,-
Kinder/Jugend	€ 54,-
Erwachsene	€ 87,-
Schüler/Studenten	€ 54,-
Familien-Beitrag	€ 195,-
Passiv	€ 30,-
Aufnahmegebühr	€ 5,-

Zusätzliche Abteilungsbeiträge

Badminton

pro Person € 18,-

Billard

aktives Mitgl.	€ 117,-
Leistungssport	€ 273,-
Kinder/Jugend	€ 96,-

Bogensport

Kinder/Jugend	€ 12,-
Erwachsene	€ 24,-

Fußball

Jugendliche	€ 18,-
Erwachsene	€ 30,-
Familie ab 2 Pers.	€ 30,-
Passive	€ 18,-

Handball

Erwachsene	€ 30,-
Jugendliche 5-18 J.	€ 12,-
Familie	€ 54,-

Inline-Hockey

€ 24,-

Judo

€ 24,-

Leichtathletik

Kinder/Jugend	€ 18,-
Erwachsene	€ 24,-

Rehasport

frei

Schwimmen

€ 18,-

Ski

€ 6,-

Stockschützen

frei

Taekwondo

€ 24,-

Tennis

(eigene Beitragsregelung)

Tischtennis

€ 18,-

Triathlon

frei

Turnen

frei

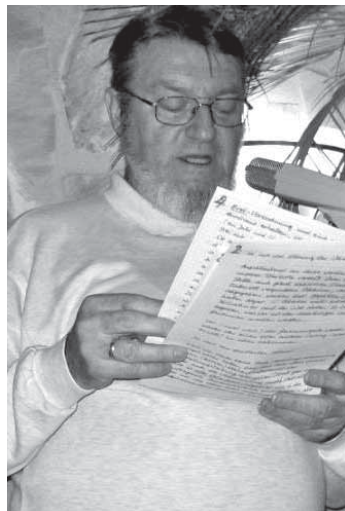
Volleyball

Kinder/Jugend	€ 15,-
Erwachsene	€ 24,-

Ein mehr als voller Saal

Absolut überrascht wurden die Verantwortlichen der Reha-Sport-Abteilung vom großen Ansturm zur Jahresabschlussfeier.

Nachdem man die letzten Jahre immer mit einer „Jahresanfangsfeier“ im Januar begonnen hatte, wurde 2007 wieder eine kleine Feier zum Jahresausklang im Restaurant „La Piazzetta“ geplant. Nach zunächst schleppender Anmeldung hatten dann in der Woche vor dem Termin doch über 70 Mitglieder ihre Teilnahme zugesagt. Man wußte damit schon, dass es wieder „eng“ hergehen würde, was sich aber dann an jenem Abend abspielte, ist kaum zu beschreiben: Es waren schließlich 86 Teilnehmer, die nur mit Ach und Krach und dank großem Entgegenkommen des Personals einen Sitzplatz bekamen (im Lokal selbst gab es keinen Stuhl mehr, man mußte sich mit Gartenstühlen behelfen!).



Abteilungsleiter Anton Lamp

Kurz nach 18.00 Uhr eröffnete Herr Lampl die Feier mit der Begrüßung der Anwesenden und des 1.TSV-Vorsitzenden Herrn Nebauer. Weil in diesem Jahr auch noch keine „richtige“ Abteilungsversammlung abgehalten wurde, nutzte Herr Lampl die Gelegenheit zu einem kurzen Rechenschaftsbericht über den Stand und die Aktivitäten der Abteilung im Jahre 2007. Ehe Herr Lampl zum eigentlichen Abendprogramm überleitete, gab Herr Nebauer nach einem kurzen Grußwort noch eine nette Weihnachtsgeschichte zum Besten.

Wegen der beengten Platzverhältnisse musste der Ablauf des vorgesehenen Programms kurzfristig geändert werden, bzw. auf den einen oder anderen Programmpunkt verzichtet werden, was der guten Stimmung, soweit erkennbar, keinen allzugroßen Abbruch tat. Trotz des Ansturms schaffte es die Küche, dass um 20 Uhr das letzte der 86 Essen ausgegeben war. Eine tolle Leistung! Frau Elke Rackl las zur Überbrückung der Wartezeit eine weihnachtliche Erzählung von Peter Rossegger und eine weitere Weihnachtsgeschichte vor.

Als nächstes kam man dann zur Ehrung der Übungsleiter. Herr Lampl lobte die ausgezeichnete Arbeit und den unermüdlichen Einsatz der Übungsleiter, Ute und Georg Daschner, nicht nur bei den Übungsstunden, sondern auch bei den anderen Aktivitäten der Abteilung. Er bedankte sich auch bei Frau Sabine Heimerl und überreichte allen im Namen der ganzen Abteilung Blumen, bzw. ein „flüssiges“ Präsent dafür. Frau Daschner bekam von „ihren“ Montag- und Donnerstag-Gruppen ein Extra-Geschenk, für das Frau Lampl eifrig gesammelt hatte und die es auch im Namen der Gruppen überreichte. Auch Herrn Johann Hafner



Elke Rackl sorgte mit ihren gelesenen Erzählungen für Kurzweil

wurde dafür gedankt, dass er Herrn Daschner öfters bei den Reparaturen in der Jahnhalle geholfen hat. Schließlich wurde auch das Ehepaar Lampl von Mitgliedern und Übungsleitern mit einem Präsent überrascht.

Danach konnte man zum eigentlichen Höhepunkt der Feier kommen - der Tombola. Für diese hatte jeder der Teilnehmer eine Kleinigkeit gestiftet und (zumeist) bereits Tage zuvor bei den Übungsleitern abgegeben. Die meist liebevoll verpackten Päckchen wurden nummeriert, die Lose verteilt - und dann wartete jeder mit Spannung auf seinen großen Gewinn. Nach einer weiteren Weihnachtsgeschichte, garniert mit ein paar deftigen Witzen und vorgetragen wieder von Frau Rackl, sowie einem weihnachtlichen Gedicht von Herrn Lampl, begannen sich gegen 21.30 Uhr die Ersten zu verabschieden und gegen 22.15 Uhr war dann die Feier endgültig zu Ende.

Termine nach Absprache • Auch Hausbesuche



ROTGANG

**Krankengymnastik • viszerale Osteopathie
Chiropraktik • Lymphdrainage • Massage**

**Römerstraße 2 • Schwabmünchen
Tel. (08232) 74565**

Ihre Praxis für Physiotherapie in Schwabmünchen

Das Moseltal – mehr als nur Wein

Das ist ein Unterschied: Oben ragt der waldreiche Hunsrück, dieses Schiefergebirge, 800 Meter in die Höhe - und unten schlängelt sich die viel gewundene Mosel vergnügt dahin.

Während oben noch bis in unser Jahrhundert Armut herrschte, lebte man unten, am Ufer, seit der Römerzeit fein und behaglich. Wozu, unter anderem, der Moselwein beiträgt. Die zum Wein passende Szenerie ist längst aufgebaut: An jeder Windung des Flusses stoßen Sie auf sorgfältig gepflegte Fachwerkbauten, auf reiche Bürgerhäuser, auf Burgen. Sie können auch die Wasserstraße nehmen: Moselfahrten mit dem Schiff sind reizvoll. Zum Beispiel nach Beilstein, diesem wunderschönen Ort, der - eng zusammengedrängt und von Mauern umgeben - die besterhaltene Sammlung mittelalterlicher Fachwerkbauten dieser Gegend herzeigt. Genau so - mit male- rischen Gassen und Lokalen - stellt man sich ein urgemütliches Weindorf vor.

Wer im Moseltal spazieren geht, kann sich gleichzeitig bilden. Es gibt zahlreiche Lehrpfade. Die handeln natürlich nur und ausschließlich vom Wein; man hat sich große Mühe gegeben, überall Informationstafeln aufzustellen, die ungemein durstig machen. Die dazugehörigen Weinproben gibt es in den Kellereien, die von Fässern und Flaschen überquellen.

Trier, die alte Römerstadt

Triers Stadtgeschichte begann schon vor Christi Geburt. Dieser historischen Tatsache verdanken wir die großartigen römischen Bauten, die erhalten blieben - allen voran die „Porta Nigra“, das „Schwarze Tor“. Wo Ruwer und Kyll in die Mosel münden siedelten 300 bis 400 Jahre vor Christus die keltischen Treverer. Darum nannten die Römer den Ort, den sie unter Kaiser Augustus um 15 v. Chr. dort gründeten „Augusta Treverorum“. Kaiser Diokletian machte daraus gegen Ende des dritten Jahrhunderts eine römische Kaiserresidenz und die Hauptstadt des weströmischen Reiches. Von da an nannte man die Stadt „Treveris“.

Sechs römische Kaiser residierten in Trier - von 286 bis 395. Sie ließen ge-

waltige Bauten errichten, für die man in Trier noch heute dankbar ist. Denn die bringen die meisten Touristen in die Stadt. Diese Bauwerke - oder was davon übrig blieb - stehen nahe beisammen, es sind nur ein paar hundert Schritte vom einen zum anderen.

Der großartigste römische Bau ist die „Porta Nigra“. Sie war einst das nördliche römische Stadttor, entstand Ende des zweiten Jahrhunderts, ist 36 Meter lang, 21 Meter breit und 30 Meter hoch - das größte erhalten gebliebene Tor, das die Römer je bauten. Die Sandsteinquadern werden nicht mit Mörtel, sondern durch Eisenklammern zusammengehalten. Ihren Namen erhielt die Porta Nigra, die

„Schwarze Pforte“, aber erst viel später, als der Sandstein durch Verwitterungsrückstände schwarz wurde. Die Basilika, 600 Meter südlich der Porta Nigra ist ein großartiges Beispiel römischer Architektur und dient heute als Kirche. Der 30 Meter hohe Innenraum mit der stützenlosen Flachdecke wirkt sehr imposant.

In den Kaiserthermen badeten die alten Römer. In großen Bronzekesseln wurde das Wasser für das Warmbad aufgeheizt und über ein raffiniert angelegtes System von Kanälen zu den Badebecken geleitet. Das Amphitheater wurde im ersten Jahrhundert im Osten außerhalb der Stadt gebaut. Hier fanden Gladiatoren- und Tierkämpfe statt,

denen mehr als 20 000 Menschen zuschauen konnten.

Flußabwärts zum Rhein

Auf Trier folgt, Moselabwärts als charmanter Haltepunkt, Bernkastel-Kues. Enge Gässchen, gepflegte Fachwerkhäuser, kecke Erker und schiefergedeckte Giebel machen Bernkastel - den einen Ortsteil - zum romantischsten aller Moselstädtchen. Bizarr hängt das kaum zwei Meter breite „Spitzhäuschen“ windschief am Berg. Eingeklemmt zwischen anderen schönen Fachwerkbauten erreicht es - obwohl es so schmal ist - drei Stockwerke. 1583 wurde es gebaut.

Jenseits der Mosel, in Kues, dem anderen Ortsteil, steht das St.-Nikolaus-Hospital. Es ist die Stiftung eines hier geborenen Gelehrten und Kurienkardinals. Nach seinem Testament sollten 33 arme alte Männer im St.-Nikolaus-Hospital Pflege und Unterkunft finden. So ist es noch heute: das Stift dient als Altersheim. Der vierflügelige Kreuzgang und die über der Sakristei liegende Bibliothek des Hospitals sind sehenswert. In der Bibliothek finden Sie wertvolle astronomische Geräte, Bücher und Handschriften des Kardinals. Besonders hübsch: die Miniaturalereien, die zwischen dem 7. und 16. Jahrhundert entstanden. Und in der Kapelle ist das Herz von Nikolaus Cusanus beigesetzt.

Erleben Sie die Mittelmosel vielleicht schon über Silvester mit Stuhler Reisen: www.stuhler.de



Weltberühmtes Bauwerk in Trier: Die Porta Nigra

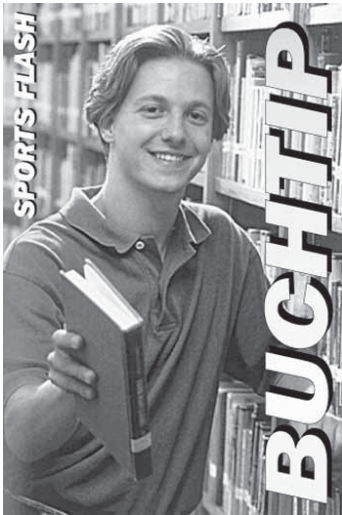
**SCHREINEREI
WÜRSTLE**

Schrankenplatz 10
86830 Schwabmünchen
Betrieb: Industriegebiet Süd
Siemensstr. 5

Tel.: 08232-45 31
Fax: 08232-72 405
info@schreinerei-wuerstle.de
www.schreinerei-wuerstle.de

Möbel
Einrichtungen
Innenausbau





EnerChi® – Besser leben jeden Tag

Sie springen morgens aus dem Bett und sind topfit? Glückwunsch! Doch den meisten von uns fällt es wesentlich schwerer, Tag für Tag genügend Energie aufzubringen – bei all den Belastungen, die Job, Familie und Alltag oftmals beirhalten. Doch das können Sie ganz leicht ändern: mit EnerChi®, dem scho-

nenden Kräftigungsprogramm von Dieter Grabbe, mit dem Sie spielend zu mehr Fitness, Wohlbefinden und Gesundheit gelangen.

EnerChi® kombiniert fernöstliches Wissen, wie es z.B. im Qi Gong überliefert ist, mit den neuesten Erkenntnissen aus der westlichen Sportmedizin. Das ganzheitliche Programm bietet Ihnen zahlreiche Übungen zur Entspannung und Zentrierung, zur Dehnung, zur Mobilisation und zur Kräftigung. Nehmen Sie sich täglich nur einige Minuten Zeit, und bringen Sie Körper und Geist in Balance.

Kurz zusammengefasst steht EnerChi® für folgende Inhalte:

EnerChi® verbindet das Beste aus Ost und West in einer Formel: EnerChi® = Energie + Chi. Es ist sehr einfach zu erlernen und ohne großen Zeitaufwand durchzuführen. Gehen Sie einfach Schritt für Schritt die sehr übersichtlich darge-



stellten Übungsfolgen durch und Sie werden die Faszination von EnerChi® sehr schnell persönlich erleben. Ein sehr interessantes Special hält das Buch am Ende mit dem Kapitel „Gesunde Schwangerschaft mit EnerChi® bereit.“

EnerChi® - Besser leben jeden Tag, Dieter Grabbe, Südwest Verlag, ISBN 978-3-08345-2. Erhältlich bei: Buchhandlung Schmid

TSV im Web

tsv-schwabmuenchen.de



tsv-billard.de



badminton-schwabmuenchen.de



kampfsport-schwabmuenchen.de



handball-schwabmuenchen.de



tsvhockey.de



leichtathletik-schwabmuenchen.de



schwimmen-smue.de



tennis-schwabmuenchen.de



tischtennis-schwabmuenchen.d-eu.de



volleyball-schwabmuenchen.de

Ihr Zentrum für Wohlergehen und Lebenskraft!



ST. MICHAELS
APOTHEKE

GISELA LETTENBAUER
Luitpoldstraße 6
86830 Schwabmünchen
Telefon 08232 / 95 99 60
Inh. Dr. Wolfgang Lettenbauer

100% STIHL FÜR € 209,99



STIHL MS 170. Die handliche, leichte Motorsäge. Ideal fürs Auslichten und Brennholz schneiden.

STIHL®

Wir beraten Sie gern!

KIMPFBECK MASCHINEN GmbH

Bahnhofstraße 10 • 86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/2840 • Fax 08232/6296
email maschinen.kimpfbeck@freenet.de

Mediation im Sport

Mediation ist ein noch wenig bekanntes und praktiziertes Verfahren zur Lösungsfindung wenn Sportler, Funktionäre und Sponsoren sich streiten.

Mediation bedeutet Konflikte professionell zu lösen, so dass alle Beteiligten mit der Lösung zufrieden sind und ein Miteinander weiterhin möglich ist.

Im Bereich des Sports sind die Interessen der beteiligten Personen und Organisationen meist sehr unterschiedlich. Eine sachliche Diskussion ist schnell von Emotionen geprägt, Positionen sind verhärtet und Konflikte eskalieren bis zum Bruch. Während einer Auseinandersetzung greifen die Beteiligten meist auf Vermeidung, Verleugnung, Beschwichtigungen oder gar auf faule Kompromisse zurück. Kurzfristig scheinen die Folgen des Konflikts damit gezähmt. Tatsächlich baut sich dieser weiter auf und eskaliert früher oder später. Eine dauerhafte Lösung wird nicht erreicht.

Wenn die Eskalation im Gange ist, sieht jeder sich selbst als den „Guten“ und den anderen nur noch als „Bösen“. Es wird provoziert und schmutzige Wäsche gewaschen. Es wird Energie, Motivation, Zeit und Geld vergeudet, ohne einer Lösung näher zu kommen. Das Image des Sports, der Sportler und der anderen Mitglieder und Beteiligten wird schwer beschädigt.

Vor diesem Hintergrund bietet die Mediation „Hilfe von außen“. Als neutraler Dritter organisiert und strukturiert der Mediator die Gespräche zwischen den Beteiligten, sorgt für Fairness und fordert die Einhaltung von festgelegten Regeln zum Umgang miteinander. Durch die methodische Vermittlung des Mediators wird eine Lösung einvernehmlich erarbeitet und führt zu einer klaren und verbind-



Höchste Zeit für den Einsatz des Mediators...

lichen Vereinbarung. In der Mediation können sowohl der Fairplay-Gedanke und die Besonderheiten des organisierten Sports als auch wirtschaftliche und persönliche Interessen miteinander in Einklang gebracht werden.

Wo kann die Mediation im Sport eingesetzt werden?

Anwendungsbereiche sind zum Beispiel, wenn zwischen Spielern, Trainern, Vereinsvertretern und anderen Funktionären ein Konflikt oder Auseinandersetzung stattfindet. Weitere Bereiche sind Konflikte zwischen Abteilungen, Vereinen, Verbänden, Vermarktern und Sponsoren. Oder zwischen Interessengruppen bei Großveranstaltungen, Planung, Bau und Betrieb von Sportstätten. Ebenfalls bei der Verteilung von Einnahmen, Fördermitteln, Lizenzen oder Risiken zwischen den Betroffenen. Und auch innerhalb von Mannschaften mit Spielern und anderen Beteiligten unterschiedlicher Nationalitäten.

Die Erfolgsquote von Mediationen liegt bei ca. 80%, bei denen eine tragfähige Vereinbarung getroffen wird, wobei die Interessen der Parteien gewahrt sind. Vertraulichkeit ist selbstverständlich bei Mediationen. Es kann sofort und unbürokratisch damit gestartet werden. Es bietet sich die Chance, die Beziehungen zwischen den Konfliktparteien aufrecht zu erhalten bzw. wiederherzustellen. Wirtschaftlich gesehen sparen sich alle

Beteiligten Zeit und Geld gegenüber einer gerichtlichen Auseinandersetzung.

Konflikte brauchen keine Urteile sondern Lösungen. Das ist erreichbar durch das Mediationsverfahren in folgenden Schritten:

1. Vorbereitung und Eröffnung
2. Bestandaufnahme der Themen
3. Interessenklärung der Parteien
4. Kreative Lösungsideen sammeln
5. Auswahl und Entscheidung der besten Lösung
6. Vereinbarung und Umsetzung

Wie sind Dauer und Kosten einer Mediation?

Die Dauer bestimmt sich durch die Komplexität des Konflikts und der zeitlichen Verfügbarkeit der Beteiligten. Ein Mediationsverfahren kann innerhalb einer Sitzung abgeschlossen werden. Häufig sind mehrere Termine notwendig und sinnvoll. Das Honorar des Mediators wird nach Zeitaufwand berechnet.

Der Mediator als unabhängiger Dritter moderiert und strukturiert Konfliktsprache oder unterstützt bei der Kontaktaufnahme mit anderen Beteiligten um diese für Gespräche zu gewinnen.

Letztendlich ist jeder Konflikt und dessen professionelle Lösung die Innovation und die Verbesserung die wir brauchen um weiter zu kommen.

Herzliche Grüße, Hermann Müller.



SPORTS FLASH zum Mitnehmen

Hier gibt es den SPORTS FLASH, falls Sie ihn nicht direkt in den Briefkasten geliefert bekommen:

Schwabmünchen

Kreissparkasse
Raiffeisenbank eG
Bäckerei Stiegeler
Alte Apotheke
Mode Vögele
Hübenthal&Weiher

Langerringen

St. Gallus Apotheke

Hiltensingen

Kreissparkasse

Schwabegg

Auto Schmid

Klimmach

Bäckerei Nothofer

Großaitingen

Marienapotheke

Untermeitingen

Kreissparkasse

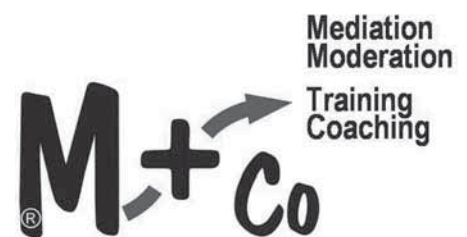


Mediation

Der beste Weg um Konflikte und Streit zu einer effizienten Lösung zu führen.

Als Mediator für Wirtschaft und Arbeitswelt stehe ich Ihnen zur Verfügung.

Sprechen Sie mich an!



Hermann Müller

Telefon 08232/90002
hermann.mueller@mplusco.de

Herzlich Willkommen im TSV!

Unsere Neueintritte von Oktober bis Dezember 2007

Ascherl Dominique	Turnen	Hauck Marcel	Badminton	Pfandzelter Susanne	Turnen
Audette Jean-Louis	Turnen	Henke Daniel	Fußball	Pfister Moritz	Judo
Ayerle Josef	Turnen	Henke Daniel	Turnen	Pritzlaff Tamara-Den.	Leichtathletik
Bartelsen Julia	Schwimmen	Henke Sophie	Turnen	Reitmeier Caroline	Leichtathletik
Berger Roland	Turnen	Henzold Joana	Turnen	Richter Kevin	Leichtathletik
Berger Silke-Marion	Turnen	Hieronimi Katharina	Turnen	Riedel Joachim	Turnen
Bierla William	Turnen	Hieronimi Vincent	Turnen	Rinkenburger Erich	Turnen
Bitsch Angela	Turnen	Hillenbrand Anja	Turnen	Rodler Lisa	Schwimmen
Bobinger Katharina	Badminton	Hofmann Katharina	Badminton	Rost Felix	Leichtathletik
Bobinger Katharina	Leichtathletik	Hofmann Katharina	Handball	Rost Robert	Leichtathletik
Bobinger Lara	Badminton	Hofmann Ramona	Fußball	Rost Tim	Leichtathletik
Bobinger Lara	Leichtathletik	Hohenbühler Kim-Lena	Taekwondo	Rothmayer Ivo	Turnen
Daffner Anette	Turnen	Hohenbühler Tom-Justin	Taekwondo	Rupp Maren	Leichtathletik
Daffner David	Turnen	Holland Jasmin Teresa	Handball	Sauer Lukas	Judo
Daffner Lukas	Turnen	Holland Sarah	Handball	Schmid Katrin	Turnen
Dhonau Anna-Carina	Schwimmen	Ill Aurelia	Schwimmen	Schmid Lena	Turnen
Dippl Christine	Schwimmen	Jadwiczek Jule	Turnen	Schmidle Sabrina	Turnen
Dörfler Benjamin	Turnen	Jaut Andreas	Eissport	Schmitt Lukas	Fußball
Dorn Magdalena	Turnen	Kempe Andre	Turnen	Schneider Evelyn	Turnen
Edmundsson Bo Andreas	Badminton	Kempe Bianca	Turnen	Schnell Dagmar	Schwimmen
Egermann Maximilian	Schwimmen	Kempe Philipp	Turnen	Scholz Sascha	Bogenschützen
Egermann Maximilian	Tennis	Klimesch Laura	Turnen	Schröder Alexander	Bogenschützen
Egner Thomas	Taekwondo	Knoller Lukas	Leichtathletik	Schröder Alexander	Tischtennis
Eichele Laura	Turnen	Kodella Elena	Turnen	Schster Karin	Turnen
Eichele Selma	Turnen	Kodella Isabell	Turnen	Schweizer Richard	Bogenschützen
Felsen Amely	Turnen	Koller Daniel	Fußball	Schwendner Manfred	Fußball
Fischer Alexander	Badminton	Kraus Maria	Turnen	Seiwert Tim	Turnen
Fischer Felix	Turnen	Kraushaar Conny	Turnen	Seyrer Michaela	Turnen
Fuhrmann Gerlinde	Turnen	Kraushaar Michael	Turnen	Sladek Lea Maria	Turnen
Gabelberger Luca	Turnen	Kubik Jana	Schwimmen	Sladek Stefanie	Turnen
Gah Marco	Turnen	Laubmeyer Linda	Judo	Tekbudak Eray	Turnen
Geiger Jan	Fußball	Lauterbach Marion	Handball	Uster Laura	Schwimmen
Geiger Jonas	Fußball	Linder Manuel	Schwimmen	Vockinger Michael	Bogenschützen
Geiger Jonas	Fußball	Lörke Anja	Turnen	Wagenländer Karl-Heinz	Eissport
Gesser Morella	Turnen	Märkl-Bilger Angelina	Turnen	Waldner Christian	Bogenschützen
Gesser Regine	Turnen	Maywald Martin	Turnen	Wallner Marcel	Turnen
Greiner Dieter	Turnen	Meißner Vincent	Billard	Walter Dagmar	Turnen
Halbig Heike	Turnen	Moreira Hidalgo Gabriel	Fußball	Wanner Kilian	Turnen
Hanisch Anja	Turnen	Müller Simon	Turnen	Wippel Melissa	Turnen
Hanisch Karin	Turnen	Mürbeth Paulina	Turnen	Wörrle Vanessa	Turnen
Hanisch Lisa	Turnen	Nowotny Luisa	Turnen	Zimmer Eleni	Schwimmen
Hartmann Paludo Paul	Schwimmen	Nowotny Milena	Turnen	Zwack Ilka	Handball
Hartmann Paludo Peter	Schwimmen	Pfand Marc-Oliver	Turnen		

Alles Gute!

50. Geburtstag

Hefele Herbert, Huber Brigitte
Janisch Günther, Schmid Karla
Schmieder Karin, Weser Gabriele
Würth Marlies

60. Geburtstag

Gaßner Dr. Günther
Haberbusch Renate
Hämmerle Rudolf, Klett Hermine
Hoffmann Brigitte, Müller Steffi
Pröll Anton, Weißenbach Josefine
Reiner Peter, Reiniger Christine

65. Geburtstag

Daschner Georg
Gabelberger Herbert
Hammerschmid Ingeborg
Klössel Zenta
Schumacher Manfred

70. Geburtstag

Kern Theresse
Schmid Krimhilde
Strobel Doris

75. Geburtstag

Gottwald Stilla, Hillenbrand Anton
Hiller Elisabeth, Renner Irma
Zettler Helfriede

80. Geburtstag

Hartmann Elfriede



TSV Info

Sie erreichen uns:
Geschäftsstelle
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. 8:30 - 11:00 Uhr
Do. 14:30 - 17:30 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin:
Hildegard Geiger
Tel. 08232/4130

Unsere Vorstandschaft:

1. Vorsitzender
Hans Nebauer
stellv. Vorsitzende
Loni Becht
stellv. Vorsitzender
Georg Daschner
www.tsv-schwabmuenchen.de

ZETTLER KALENDER

... wenn's um Termine geht
ZETTLER KALENDER

Kalenderwerk E. Zettler · Alpenstraße 3 · 86830 Schwabmünchen · Telefon: 0 82 32 / 96 13 - 0 · Telefax 0 82 32 / 96 13 82

Sonnige Aussichten

Wer sich dafür entscheidet, Sonnenlicht in wertvollen Strom umzuwandeln, setzt für seine Kinder ein Zeichen. Denn die Errichtung einer Solarstromanlage ist praktizierter Umweltschutz und Ausdruck gesellschaftlicher Verantwortung.



www.solarhaering.de

R. HÄRING
SOLAR VERTRIEBS
 GMBH
 ENERGIEBERATUNG · ELEKTROFAHRZEUGE



SCHWABMÜNCHEN • Taubentalstraße 61 • Tel. 08232/79241

LÖSUNGEN MIT METALL

Kreative Arbeit
 aus Meisterhand

Bauschlosserei • Innenausbau • Wohnaccessoires aus Metall



Türen
 Tore
 Zäune
 Geländer
 Handläufe
 Treppen
 Balkone

UDO
 STEGHERR
 SCHLOSSEREI

86830 Schwabmünchen
 Herbststraße 17
 Tel. 08232 / 904120
 Fax 08232 / 904160

Natürlich alles rund ums Haus!



ÖKO HAUS GmbH

Naturbaustoffe
 Photovoltaik

Riedstraße 23
 86830 Schwabmünchen
 Tel. 08232/903206
 Fax 08232/903218
www.oeko-haus.com

Parkett
 Kork+Lino
 Teppiche
 Naturfarben
 Lehmputze
 Dämmung
 Solarstrom

Praxis für Krankengymnastik/Physiotherapie ELISABETH KOCH

- Krankengymnastik
- Kinesiologie
- Lymphdrainage
- Massage und Fußreflexzonen-Massage
- Cranio-sacrale Therapie
- Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn
- Fango-, Eis- und Elektrotherapie
- Magnetfeld-Therapie
- Feldenkrais
- Aroma-Massage
- LaStone®-Massage
- Hausbesuche
- viele interessante Kurse



Tegelbergstraße 11 • 86830 Schwabmünchen
 Tel. 08232/71836 • Fax 08232/71030
www.krankengymnastik-koch.de



adidas **SPORTBRILLE**

- Clip in Ihrer Glasstärke
Einseitigen-Kunststoffgläser -4.0/2.0
- UV-Schutz
- Sportetui
- Überprüfung Ihrer Sehschärfe
- ab € 149,-

ab € **149,-**

OPTIK GRONDE

www.OPTIK-GRONDE.de

86150 Augsburg
Maximilianstraße 65
Tel. 0821/5047920

86161 Augsburg
Schwaben-Center
Tel. 0821/554447

86153 Augsburg
City-Galerie
Tel. 0821/4207250

86830 Schwabmünchen
Luitpoldstraße 12
Tel. 08232/90270

86830 Schwabmünchen
Mindelheimer Straße 44
Tel. 08232/6125

86399 Bobingen
Bahnhofstraße 2
Tel. 08234/4818

HÖRAKUSTIK BÖHLER. FÜR EIN LEBEN MIT ALLEN SINNEN.



Ein Herz für Ohren.

- ▶ Alle aktuellen Hörsysteme
- ▶ Große Auswahl an Hörschutz
- ▶ Kompetente Tinnitus-Beratung
- ▶ Optimale Kinder-Hörbetreuung



Hörakustik Böhler

Feyerabendstraße 13
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232-905840

Halderstraße 29
86150 Augsburg
Tel. 0821-36101

Remboldstraße 4
86356 Neusäß
Tel. 0821-462108

www.holz-demharter.de

Augsburger Str. 7 | Schwabmünchen | Tel. 08232/3100



Demharter

*Der Holz-Fachmarkt für Boden,
Wand, Decke und Gartengestaltung*

1000

Gestaltungsmöglichkeiten
für Boden, Wand & Decke



Lust auf Gesundheit?

Wir beraten Sie gerne.

Vital

www.vital-gesundheitsoase.de

GESUNDHEITSOASE



Ihr Spezialist für

- Vitamine (Bodymed, Orthomed)
- Tees aus köA, Eiweißriegel, Powershake
- Aromaöle v. Primavera
- Saunaöle, Räucherwerk
- Duftsteine, -lampen, -brunnen
- Magnetfeldkur
- Gewichtsreduktion
- Ernährungsberatung

Bahnhofstraße 10, 1. Stock • 86830 Schwabmünchen • Telefon 08232 / 905085 • Fax 08232 / 73244
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30 - 13.00 Uhr, Montag u. Freitag 15.45 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung